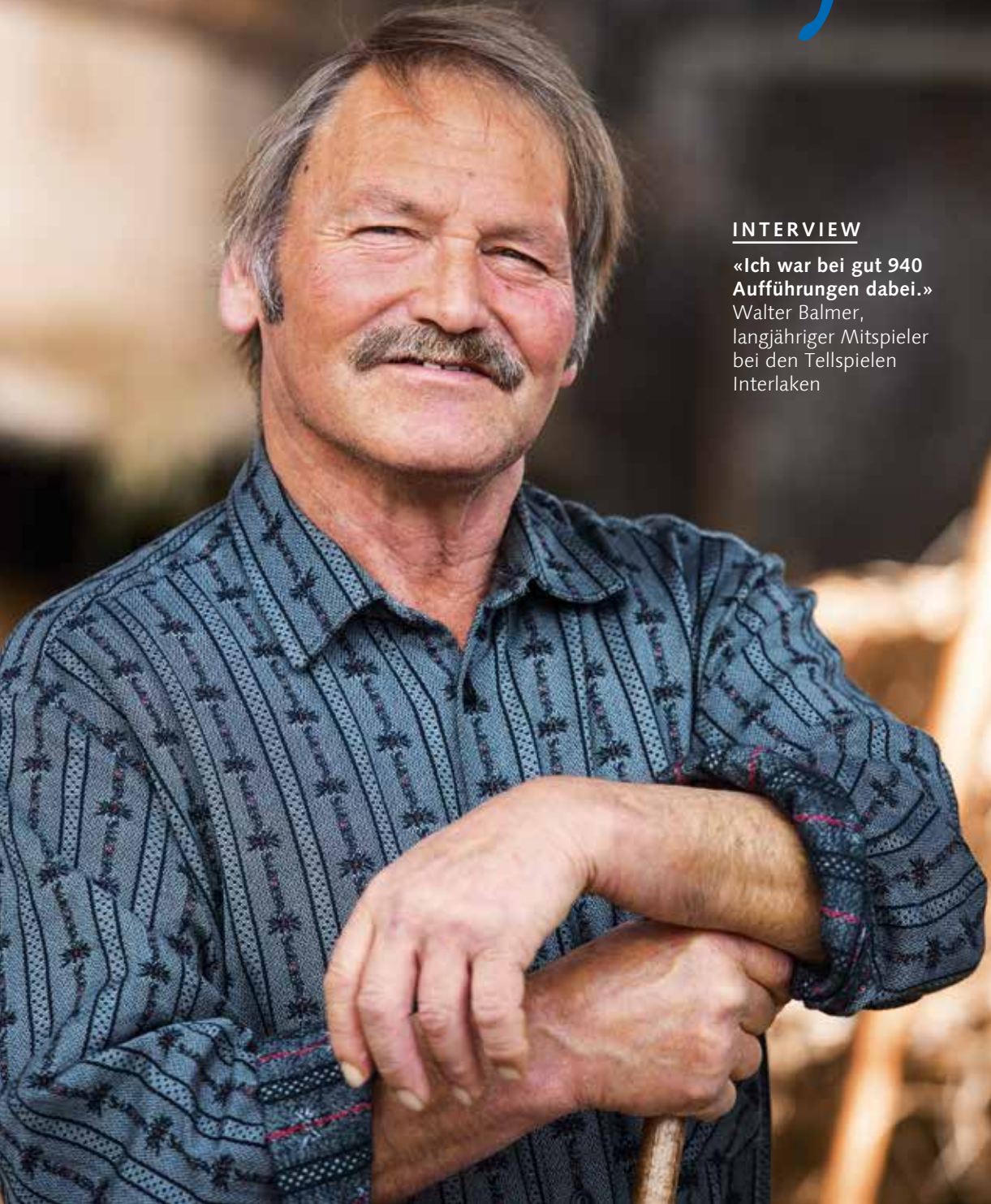


BRIENZ *info*



INTERVIEW

«Ich war bei gut 940
Aufführungen dabei.»
Walter Balmer,
langjähriger Mitspieler
bei den Tellspielen
Interlaken

ANDREAS THIEL – LIVE!

Politsatiriker, poetischer Schwärmer in schwarz und weiss

Ticket: Fr. 25.–

BRIENZ

Montag, 10. April 2017, 19.30 Uhr

Hotel Rest. Weisses Kreuz Brienz

Tickets: Jenny & Banholzer Brienz

Telefon 033 951 17 64

INTERLAKEN

Freitag, 28. April 2017, 19.30 Uhr

Schlosskeller Interlaken

Tickets: Buchhandlung Krebsler, Interlaken

info@krebser.ch, Telefon 033 822 35 16

MEIRINGEN

Sonntag, 7. Mai 2017, 19 Uhr

Hotel Rest. Adler

Central Meiringen

Tickets: Jenny & Banholzer Meiringen

Telefon 033 971 13 07



DER HUMOR

Political Correctness ist ein Synonym für Humorlosigkeit. Denn das Gegenteil von Humor ist nicht der Ernst sondern die Empörung. Andreas Thiel spielte seine Bühnenprogramme in Europa und Asien. Er lebte auf Island und in Indien. Der Schweizer Satiriker betrachtet die Dinge aus grosser Distanz und versteht es, die kulturelle Brille zu wechseln. Diese Fähigkeit ist die Grundlage aller seiner Politsatiren, in welchen die Politik die Eiswürfel bildet, welche den sprudelnden Cocktail aus Phantasie, Poesie und Philosophie kühlen.

BRIENZinfo

Die Kühe kommen zuerst, beim Tellspiel und...

...bei Walter Balmer. Seine Simmentaler-Kühe und der Muni sind Walis ganzer Stolz.

Was wären die Tellspiele ohne Balmer Wali's Kühe? Man hört sie schon, wenn sie von Wilderswil her im Mattendorf einmarschieren. Kaum eine Viertelstunde später biegen sie ab auf die Tellspielbühne und werden zu Stars. Freundlich erwartet vom Tellspiel-Völklein, und mit Beifall von den über tausend Zuschauern begrüsst. Ein Raunen mischt sich in den Applaus – erst sind es Wenige, dann rauscht es wie ein Lauffeuer durch die Reihen: «Da ist ja noch ein Stier dabei, ein Muni!» Viele sehen ein solches Tier zum ersten Mal live. Einzigartig. Das würde sogar Friedrich Schiller aus dem Sitz reissen. Hätte er sich so etwas auf seiner Weimarer Bühne vorstellen können?

Der Alpabzug ist nach kurzer Zeit von der Bühne verschwunden. Kaum alle Zuschauer haben bemerkt, dass die Kühe noch Hörner tragen. Mehr noch, sie tragen viel zur Einmaligkeit der Tellspiele in Matten bei. Man fragt mich oft: Wie ist es möglich seit über hundert Jahren das gleiche Stück am gleichen Ort zu spielen und erst noch mit Erfolg? Unser Tellspiel steht auf vier kräftigen Beinen: Schillers zeitloses Theaterstück, eine Natur-Bühne, viele Tiere, und ein begeistertes Tellspielvolk. Wir spielen eine – leider zeitlose – Geschichte vom Kampf eines kleinen Volks um Freiheit und Selbstbestimmung. Und dies auf der wohl grössten Freilichtbühne der Schweiz. Breit genug, dass ein



Peter Wenger

Langjähriger Tellspieler und Ehrenpräsident Unterseen

Alpabzug genügend Platz findet, lang genug, dass Gesslers Reiter mit zwei Dutzend Pferden im gestreckten Galopp über den Platz preschen können. Getragen wird das Spiel von über 200 Tellspielerinnen und Spieler vor und hinter der Bühne. Alle sind sie bereit einen grossen Teil ihrer Freizeit für ihr Tellspiel einzusetzen. Würde nur ein tragendes Element fehlen – und dazu gehören Balmer Wali's Kühe – das Tellspiel wäre nicht was es ist: Grossartig.

Offizielles Mitteilungsblatt für Vereine, Institutionen und Gewerbe von Axalp, Brienz, Brienzwiler, Ebligen, Gadmen, Hofstetten, Innertkirchen, Oberried, Planalp und Schwanden. Interlaken, Matten, Unterseen, Beatenberg, Bönigen, Därligen, Goldswil, Gsteigwiler, Habkern, Iseltwald, Leissigen, Niederried, Ringgenberg, Saxeten, Sundlauenen, Wilderswil, Gimmelwald, Gündlischwand, Isenfluh, Lauterbrunnen, Lütschental, Mürren, Stechelberg, Wengen, Zweisültschinnen.

Herausgeber/Realisation/Datenannahme für alle Beiträge/Inserate/Vereine Werd & Weber Verlag AG, Eva von Allmen, Andrina Säggerer, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt, Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56, boedeli-info@weberag.ch Leitung BodeliInfo/BrienzInfo, Inserate und Gewerbeseiten Doris Wyss, Brunnengasse 20, 3852 Ringgenberg, Tel. 033 336 55 55, boedeli-info@weberag.ch Vertreter des Vereinskonzents Peter Wenger, Präs. Vereinskonzent, PF 336, 3800 Interlaken, Tel. 077 430 17 35; Nöldy Baumann, Präs. IG Sport Bodeli, Tel. 079 632 76 70 Titelseite Walter Balmer Foto Erich Häslar Druck Ilg AG, 3752 Wimmis ISSN 1662-0984 Auflage 20050 Exemplare Erscheinungsweise 12x jährlich, Ausgabe Mai 17 erscheint am 28. April 17. Beiträge per Mail an: boedeli-info@weberag.ch Annahmeschluss: Donnerstag, 6. April 2017/Alle Beiträge erscheinen auch im BodeliInfo

Lesen Sie uns online – weltweit: www.brienzinfo.ch



Als Gratis-App für iPhone und iPad

INHALTSVERZEICHNIS	SEITE
EDITORIAL	3
INTERVIEW	5-7
PUBLIREPORTAGE	
self-fitness.ch, Interlaken	10-11
PEOPLE	
BVG-Sammelstiftung Jungfrau, Vorsorgeforum Interlaken	12-13
GEWERBE-INFO	
Bildungszentrum Interlaken	14
INFOSEITEN	
H. Gosteli: Gartenbau	17
Monika Braun: Frisuren und Haarpflege	19
Adrian Jäck: Maler & Schriften	21
Daniel Capelli: Liegenschaftsmarkt	23
Bernhard Frutiger: Japanische Akupunktur	25
Judith Lüthi: Bücherecke	27
VEREINE	
KULTUR	
Interlaken Tourismus	29
Trinkhalle am Kleinen Rugen	31
Verein Freunde des Kunsthauses Interlaken	33
Soroptimist Club Interlaken	35
Schloss Spiez	37
MUSIK	
Interlaken Classics	38-39
Oberländerchörli Interlaken	41
Musikschule Oberland Ost	42-43
Jodlerklub Unterseen	45

Evangelische Brass Band Interlaken	47
Matte Drummers	49
Kammermusik-Konzerte Hondrich	51
Schlosskonzerte Spiez	53
Adonia	55
FESTE	
Holzspalter Berner Oberland	57
KURSE	
Lesen und Schreiben für Erwachsene	59
Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz	61
Vogelschutzverein Bödeli	63
SPORT	
Turnverein Unterseen	65
Verein Einradtreff Boedeli	67
MÄRKTE	
Landfrauengruppe und Werkstube Habkern	69
VERSCHIEDENES	
Seeburg	70-71
Stedtlileist	73
Claro Weltladen Interlaken	75
Swiss Mountain Market	77
Pro Velo Bödeli	79
Solina Spiez	81
WETTBEWERB	9 / 83
TIERE SUCHEN EIN ZUHAUSE	80
KREUZWORTRÄTSEL	82
VERANSTALTUNGEN	85-89
INTERVIEW	91-93
KOLUMNE	94-95

BRIENZinfo

Alphirt und Landvogt am gleichen Abend

In diesem Jahr spielt der Tellspielverein eine Version mit interessanten Neuerungen.

Der Kern der Geschichte bleibt aber erhalten und auch der Alpabzug von Walter Balmer gehört weiterhin dazu.

Walter Balmer, seit vielen Jahren beginnt jede Aufführung mit deinen Kühen. Denkst du, dass das einfach dazu gehört? Meines Wissens waren seit der ersten Aufführung im Jahr 1912 immer Kühe mit dabei. 1994 hatte ich schon zwei Saisons den Gessler gespielt. Da verstarb der damalige Landwirt, der den Alpabzug übernommen hatte. Ich wurde angefragt und habe den Alpabzug gerne übernommen. Ich finde, Tiere gehören einfach zu unserem Tellspiel.

Und die Rolle von Gessler?

Die wollte ich natürlich nicht preisgeben. Es war aber damals möglich, die beiden Auftritte zu verbinden.

Also sind bereits seit über zwanzig Jahren deine Alpabzüge über die Tellspielbühne gegangen?

Ja, das ist so. Und ich bin stolz und dankbar, dass noch nie ernsthaft etwas passiert ist.

Und es ist dir noch immer nicht verleidet?

Weisst du, wenn man etwas so gerne macht, dann verleidet es dir nicht. Klar gibt es auch Zeiten, wo man sich ärgert und gerade nicht so gerne geht – etwa bei Unstimmigkeiten im Team oder mit der Spielleitung. Aber letztlich geht es um die Sache und die Begeisterung der Zuschauer. Dann bin ich wieder mit Freude dabei.

Wir steht es mit den Tieren? Machen sie das gern? Und kennen sie unterdessen den Weg so gut, dass du sie auch alleine schicken könntest?

Das ist noch interessant: Ich habe ja jedes Jahr ein bis zwei neue Tiere dabei. Die gewöhne ich vorher daran. Ich zeige ihnen, dass man auf der steilen Freilichtbühne mit der



Walter Balmer

Jahrgang: 1952

Zivilstand: verheiratet, 3 erwachsene Kinder

Hobbies: Tellspiele, daneben hat nichts mehr Platz

Beruflicher Werdegang: Schulen in Wilderswil, anschliessend landwirtschaftliche Fortbildungsschule für Landwirte. Später arbeitete ich auf dem elterlichen Hof in Wilderswil, den ich dann 1986 übernahm.

Internet: www.tellspiele.ch

grossen Trychel ohne Angst «nidsi» laufen kann. Auch an den aufgebundenen Melkstuhl und die Blumen müssen sie sich gewöhnen. Ich habe bis jetzt keine Schäden an Autos oder anderen Dingen gehabt. Aber sie selbst schicken – nein, das käme nicht gut!

Warum?

Wenn das Vieh am späten Nachmittag aus dem Stall an den saftigen Wiesen entlang geht, meint es zuerst, man komme jetzt auf die Weide. Dann merken sie aber, dass es jetzt nicht zum Fressen sondern zum Theater geht. Dann biegen die Tiere mehr oder weniger widerwillig ab und sind bereit, ihre schauspielerische Aufgabe zu übernehmen.

Eistee

Grosse Auswahl an Genuss- und Heilpflanzen-Tees:
 Brust-Husten, Diabetiker, Energie-Fitness, Entspannung, Grippe, Herz-Kreislauf, Kinder, Magen, Migräne, Nieren-Blasen, Schlaf, Schlankheit, Winter...

Apothek und Parfümerie
Dr. Portmann
 Apotheke Dr. Portmann AG

Höheweg 4 | 3800 Interlaken
 Tel. 033 828 34 34 | www.portmann.ch

Frühling im Des Alpes, dem Treffpunkt in Interlaken

Geniessen Sie unsere feinen Spargel-Spezialitäten!

Gluschtige Holzofenpizza das ganze Jahr.

Muttertag, Auffahrt, Pfingsten verlangen Sie unsere Festtagsmenüs und reservieren Sie sich heute schon Ihren Tisch.

Werktags täglich 2 Menüs (1 vegi) à CHF 18.–
 Fragen Sie nach unserem Menüpass:
 Jedes 11. Menü ist gratis!

Herzlich willkommen!

Des Alpes

RESTAURANT • PIZZERIA • BAR • TERRASSE • KONDITOREI
 Höheweg 115 • 3800 Interlaken • Switzerland
 Tel. 033 822 23 23
www.desalpes-interlaken.ch • info@desalpes-interlaken.ch

Der Alpabzug ist doch mit viel Aufwand verbunden. Es ist ja nicht nur der Weg, sondern es gibt auch eine umfangreiche Vorbereitung, oder?

Wenn man seine Tiere gern hat, dann will man sie auch schön präsentieren. Am Mittag fange ich an, sie zu waschen. Die Frauen übernehmen den Schmuck. So um halb vier Uhr fangen wir an mit füttern und melken, so dass man sich ungefähr um sieben auf den Weg machen kann.

Du sprichst von den Frauen und ich nehme an auch von den Kindern.

Demnach ist dieser Alpabzug jeweils gerade eine Familienaufgabe?

Ja, ja, es ist ein grosser Aufwand, der nur mit viel Hilfe und Engagement zu schaffen ist. Am Abend gehen dann zwischen 6 und 12 Helferinnen und Helfer – ebenfalls schön geschmückt und gewandet – mit den Tieren über die Freilichtbühne.

Du hast auch viele Jahre den Gessler gespielt. Wie ging das mit dem Alphirten zusammen?

Damals gab es im Spiel noch eine Pause. Die damalige Inszenierung war so, dass es mir reichte, mich nach dem Alpabzug rasch zu schminken, mich umzuziehen und das Pferd zu besteigen. Und schon war ich der Landvogt Gessler.

Du wirkst auf mich wie ein ruhiger und gutmütiger Mann. Wie kommst du denn dazu, einen Bösewicht wie den Gessler zu spielen?

Ich habe eine der letzten Kavallerie-Rekrutenschulen absolvieren dürfen. Ich habe mein Pferd ersteigert und mitgenommen. Dann sagte mir der Kavallerieoffizier Ernst Vögeli: «Die Kavalleristen vom Bodeli kommen einfach ans Tellingpiel. Da brauchen wir Leute, die wirklich reiten können und die Sa-

che absolut im Griff haben.» So wurde ich Reiter in den Tellingpielen. Ich fing ganz unten an, stieg dann in der Hierarchie der Reiter auf und war zuletzt «Rudolf der Harrass», Gesslers rechte Hand. Dann haben mich Kameraden als Gessler vorgeschlagen. Ich durfte von erfahrenen Leuten viel lernen und habe die Rolle immer mit Begeisterung gespielt. Ich kann sagen, dass ich stolz war, als einfacher Bauer den Gessler spielen zu dürfen. Es gab nämlich damals sieben Bewerber für diese Rolle.

«Ich finde, Tiere gehören einfach zu unserem Tellingpiel.»

Man staunt immer wieder über das Tempo und die Dramatik der Reiter Szenen. Das Ganze spielt sich in unmittelbarer Nähe vor den Zuschauern ab. Ist da noch nie etwas passiert?

Nein, aber die Reiterinnen und Reiter müssen ihr Metier beherrschen. Ich denke, da waren wir früher noch besser besetzt. Und für das Publikum sind diese Szenen natürlich sehr eindrücklich und spektakulär.

Du hast ja eine sehr intensive Beziehung zu den Tellingpielen und hast in über 940 Aufführungen gespielt. Bist du der Spitzenreiter?

Das weiss ich nicht genau. Ich bin stolz darauf, nie eine Aufführung verpasst zu haben. Aber das Verrückte ist: Ich habe nie eine ganze Aufführung gesehen! Etwa zwischendurch



Mit der Kuh ‚Arnika‘ im Stall in Wilderswil

(Bild: Peter Santschi)



Walter Balmer spricht hoch zu Ross als Gessler zu Tell.

(Bild zvg.)

mal ein einzelnes Bild oder eine Szene, aber einfach dasitzen und eine ganze Vorstellung anschauen konnte ich noch nie.

Nun aber doch die Gewissensfrage: Hat es den Tell wirklich gegeben? Und hat er mit seinem Schuss die Freiheit der Waldstätte eingeleitet?

Ja und nein! Schiller hat ein Drama geschrieben und dabei eine gewisse dichterische Freiheit genutzt. Natürlich ist nicht einfach alles erfunden, aber ganz wörtlich darf man die Geschichte wohl nicht nehmen...

«Zum Glück weiss niemand ganz genau, wie es damals war.»

Jetzt aber ehrlich: Glaubst du es jetzt, die Sache mit dem Tell, oder nicht?

(überlegt gründlich) ... mit einem lachenden Auge ja – und mit einem weinenden Auge nein. Zum Glück weiss niemand ganz genau, wie es damals war. Sicher kann man den Tell nicht einfach als Mörder bezeichnen!

Nun geht es bald in die neue Spielsaison. Wird vieles anders sein?

Ja – es wurde in den letzten Jahren viel geändert. Ueli Bichsel hat fast ein neues Stück geschrieben.

Im Zentrum des neuen Freilicht-Schauspiels von Ueli Bichsel steht laut Beschrieb im Internet der Freiheitskampf des Volks. Ist das noch aktuell?

Wie gesagt, es ist vieles anders geworden. Nicht alles gefällt allen gleich gut.

Neu sind Musik und Gesang. Das eigens für die Tellingpiele komponierte und gedichtete Freiheitslied wird von den Darstellerinnen und Darstellern gesungen und zieht sich durch das ganze Stück.

Ja, Musik und Gesang haben an Bedeutung gewonnen.

Hast du einen besonderen Wunsch für die neue Spielsaison?

Über die Inszenierung und die Änderungen diskutiere ich im Moment lieber nicht. Ich konzentriere mich darauf, einen pünktlichen und attraktiven Alpabzug zu bieten.

Der arme Gessler hat überlebt!

Als Walter Balmer einmal als Gessler in die «hohle Gasse» einritt, wurde es still. Da kam der Pfeil – und Gessler sank leblos vom Pferd. Walter erzählt: «Da hörte ich aus dem Publikum ein Kind jämmerlich weinen und schreien. Es wollte sich nicht beruhigen, und ich hörte es noch, als ich «abtransportiert» wurde. Später – beim Abschminken in der Garderobe – hörte ich, wie es klopfte. Ein Mann kam herein und fragte, ob sein zehnjähriger Sohn mich sehen dürfe. Er wolle einfach nicht glauben, dass ich noch am Leben sei. Das verweinte Kind kam herein, sagte aber traurig: «Das isch nid der Glych wie där vorhär ufem Ross.» Das Kostüm am Kleiderhaken und meine Stimme überzeugten ihn dann schliesslich doch, dass «Gessler» überlebt hatte.»

Text: Peter Santschi

Presenting Partner

MIGROS

Sichern Sie sich jetzt Ihre
Bankettkarte zu CHF 125.-*
pro Person

UNSPUNNEN 2017

INTERLAKEN 26. AUGUST - 3. SEPTEMBER

UNSPUNNFEST.CH



Präsentiert:

UNSPUNNEN AUFTISCHET AM MONTAG, 28. AUGUST 2017

Um 19.00 Uhr im Kursaal Interlaken



FASZINATION SCHWEIZER KÜCHE... BESTES VON BERG UND TAL

Der kulinarische Höhepunkt des
Unspunnenfests 2017

SWISS TAVOLATA-Landfrauen im Team mit der
Schweizer Junioren-Kochnationalmannschaft!

Ein faszinierender Abend mit Unterhaltung und
Schweizer Kochkunst auf höchstem Niveau.
Stolz und mit viel Herzblut, aber vor allem
mit viel kulinarischem Können lassen zwei
Kochteams die Schweizer Küche erstrahlen!



MENU DER LANDFRAUEN

ERLEBEN SIE ETWAS BESONDERES UND
LASSEN SIE SICH VERWÖHNEN.

Vorverkauf jetzt über
info@unspunnenfest.ch und T 033 823 66 53

*Preis, inkl. Apéro und Nachtessen in 3 Gängen zubereitet von den SWISS-TAVOLATA-Landfrauen und der Schweizer Junioren-Kochnationalmannschaft. Beste Qualität und hohe Kunst der Zubereitung. Serviert von der Hotelfachschule Thun.



STRATEGISCHE PARTNER

HAUPTPARTNER

MEDIENPARTNER



SWISSLOS



RAIFFEISEN



swissmilk



Finde die Unterschiede

Im Bild rechts sind 7 Unterschiede zum linken Bild versteckt. Kreisen Sie die Unterschiede ein und senden Sie uns die Lösung mit Ihrem Namen, Adresse und Telefonnummer an: Werd & Weber Verlag AG, Wettbewerb BödeliInfo/BrienziInfo, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt oder an wettbewerb@weberag.ch

Einsendeschluss: Donnerstag, 6. März 2017

Gewinnen Sie einen Gutschein im Wert von Fr. 100.- von der Dropa Drogerie Günther Unterseen/Interlaken.



Original: Alain Frutiger Ringgenberg 3. Klasse

Auflösung Suchbild März



Gewinner März-Ausgabe:

Xxx

SUPERFOOD
für die tägliche Ernährung



z.B. Vegalife
Bio Maca Pulver
175g,
CHF **29.50**

dropa
GANZ SCHÖN GESUND!
DROGERIE
GÜNTHER

Bahnhofstrasse 25, 3800 Unterseen
Telefon 033 826 40 40, dropa.guenther@dropa.ch

Filiale Interlaken Ost, 3800 Interlaken
Telefon 033 823 80 30, dropa.interlaken@dropa.ch



Was bietet self-fitness.ch in Interlaken-Ost?

Urs Balmer über die Neuheiten in seinem Fitnessstudio

Urs Balmer, Sie führen im Berner Oberland sechs Fitnessstudios unter dem Namen «self-fitness.ch». Was bedeutet «self-fitness.ch»?

Wir sind der Meinung, dass es – wie in den meisten Sportarten – möglich ist, ein effizientes und gesundes Fitnessprogramm selbstverantwortlich zu absolvieren. Unsere Kunden bewegen sich nach einer zweistufigen Einführung nach eigenen Bedürfnissen und Wünschen in den sechs Studios.

Trotz «eigenverantwortlichem Training» stehen Ihren Kunden Fitness-Trainer zur Verfügung. Wann kommen diese Trainer zum Einsatz?

In allen unseren Studios haben wir die gleichen sogenannten betreuten Studio-Zeiten. Diese sind von Montag bis Donnerstag, jeweils 9.00 bis 11.00 und von 17.00 bis 20.00 Uhr. Während diesen Zeiten stehen die Trainerinnen und Trainer den Kunden für Auskünfte gerne ohne weitere Kosten zur Verfügung. Die erwähnte, zweistufige Trainingseinführung und die jederzeit buchbaren Auffrischungstrainings sind weitere, sehr wichtige Betätigungsfelder für unsere Fitnessprofis.

Was sind denn konkret die Vorteile von «self-fitness.ch»? Und worin unterscheidet sich «self-fitness.ch» von «normalen» Fitnessangeboten?

Wir bieten moderne und top ausgerüstete Fitnessparks zu sehr günstigen Konditionen an – und gleichzeitig profitieren unsere Kunden von der hohen Kompetenz der Trainer, wenn sie es brauchen. Der zielgerichtete Einsatz unserer Ressourcen macht dies möglich.

Sie betreiben seit 2013 auch in Interlaken ein «self-fitness.ch»-Studio. Was ist das Besondere an diesem Studio an der Unteren Bönigstrasse 25?

Das fängt mit der verkehrstechnisch hervorragenden Lage an. Die Räumlichkeiten sind lichtdurchflutet, sehr freundlich und

hoch. Und es gibt eine Terrasse mit Outdoor-Trainingsmöglichkeiten... Natürlich ist das Studio, wie alle unserer Center, hochwertig und vollständig ausgerüstet.

Wer bei Ihnen Mitglied oder «Fitness-Kunde» werden will – was muss er tun?

Jedermann kann sich einfach übers Internet registrieren. Wir empfehlen aber allen Interessierten, vorher einen persönlichen Studio-Besuch zu den betreuten Zeiten. Dies kann unangemeldet passieren und gibt dem Besucher die Möglichkeit, einen unverfälschten Eindruck zu gewinnen. Die eventuell vorhandenen Fitnesserfahrungen des Interessenten geben dann den Ausschlag, ob und wie eine Trainingseinführung gestaltet wird.



Der «SensoPro Trainer»: Das Schweizer Koordinationskonzept.



Sie bieten in Interlaken unter anderem ein ganz neues Trainingssystem an. Um was geht es?

Der «SensoPro Trainer» ist ein aktuelles, revolutionäres Koordinationskonzept, von einer jungen Schweizer Unternehmung entwickelt. Der «SensoPro Trainer» ergänzt auf ideale Weise die klassischen Trainingskomponenten Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit.

Was kostet eine Mitgliedschaft bei Ihnen?

Wir legen grossen Wert auf eine einfache Angebotsstruktur: Wir bieten Jahresabos (alle Center können benutzt werden) an für 390 Franken. Ein zweistufiges Einführungstraining kostet 95 Franken. Ein Auffrischungstraining 65 Franken.

Erhalten Ihre Fitness-Kunden auch persönliche Trainingspläne, nach denen sie trainieren können?

Ja, eines der Ergebnisse der vorgängig erwähnten Trainingsangebote ist jeweils ein persönlicher Trainingsplan.

In Ihrem Team arbeiten auch zwei ausgewiesene Langstrecken- und Marathonläufer. Kann man diese beiden Trainer «mieten», um sich auf einen Lauf oder Marathon vorzubereiten?

Noch besser, wir bilden im Rahmen der self-fitness.ch-Gruppe ein eigenes Lauf-Team! Da bieten wir ab April wöchentlich von diesen «Profis» geführte, kostenlose Trainings an. Diese Gruppe hat unter anderem den Zweck, Geneigte für diverse Laufevents vorzubereiten. Einsteigen kann man auf jedem sportlichen Niveau. Wir haben jetzt noch gar nicht von den anderen zusätzlichen, kostenlosen Angebote gesprochen: Gerade ging die Saison des self-fitness.ch Nordic

Ski-Team zu Ende – und nach Ostern beginnt die wunderbare Outdoor-Zeit des Radrenn-Teams und unsere Rollski-Trainings (Skike) werden wieder durchgeführt...

«self-fitness.ch» ist eine Erfolgsgeschichte. Was ist Ihr Erfolgsprinzip?

Top-Fitnessparks, sauber und freundlich geführt, zu einem unschlagbaren Preis. Sechs Center mit dem gleichen Abo und dazu noch viel sportliche Kompetenz. Ein einfaches und extrem ehrliches Angebot!

In Münsingen betreiben Sie ein «monster-gym.ch». Was hat Fitness mit Monstern zu tun?

Der Begriff «Monster» bezieht sich hier in erster Linie auf die riesigen Trainingsgewichte, die zur Verfügung stehen. Zudem soll der Begriff andeuten, dass sich in dieser Umgebung schon eher Leute wohlfühlen, denen wirklich grosse (monströse) Muskeln am Herzen liegen. Man sollte den Begriff aber auch nicht überinterpretieren, sind doch sehr muskulöse Leute oft sehr sensibel und freundlich – alles andere als Monster!

Schlussfrage: Entstehen nächstens neue «self-fitness.ch»-Studios?

Haben Sie neue Ideen, Pläne oder gar Projekte, die bald umgesetzt werden?

Wir haben in der Tat ein paar sehr interessante Ideen. Es ist allerdings zu früh, um konkreter darauf einzugehen. Die Geschichte von self-fitness.ch ist aber sicherlich nicht zu Ende!

Weitere Informationen

Untere Bönigstrasse 25
3800 Interlaken
Tel. 033 437 20 00
www.self-fitness.ch
info@self-fitness.ch



4. Vorsorgeforum Interlaken

Am 14. März 2016 fand im Lindner Grand Hotel Beau Rivage das 4. Vorsorgeforum Interlaken statt. Rund 100 Personen trafen sich zu den Themen Berufliche Vorsorge und Pensionskassen.

Kompetente Referenten und Podiumsteilnehmer behandelten die heutigen Herausforderungen für Pensionskassen wie Erfahrungen mit Negativzinsen unter Sicherstellung der Leistungsversprechen. Innovative Kapitalanlagen zeigen neue Wege und Performancemöglichkeiten auf. Erstmals wurden FinTech-Lösungen für Pensionskassen vorgestellt. Beim abschliessenden Businesslunch wurden die neuen Kontakte, Diskussionen und Netzwerke vertieft.



Lukas Bolfing, Vontobel Asset Management, Erich Roth, Personalvorsorgestiftung der Jungfrau, André Bachmann, IST Investmentstiftung, Reto Bachmann, Pensionskasse Kanton Solothurn PKSO, Dr. Werner Rutsch, AXA Investment Managers Schweiz AG, Adrian Zbinden, Vontobel Asset Management (v.l.n.r.).



Dr. Stephan Ph. Thaler, Anlagestiftung Swiss Life, Michael Krähenbühl, proparis Vorsorge Gewerbe Schweiz, Ronald Biehler, Organisator, BIEHLER Stiftungsberatungen und Management (v.l.n.r.).



Marc Vonlanthen, Berner Kantonalbank, Adrian Leiser, Vontobel Asset Management, Frank Plüss, Berner Kantonalbank und Referent Rolf Schneider, Berner Kantonalbank (v.l.n.r.).



Doria D'Amico, Pensionskasse Schweizerischer Anwaltsverband, Vievien Schweda, proparis Vorsorge Gewerbe Schweiz, Susanne Hagenbucher, AXA Winterthur (v.l.n.r.).



Marcel Yünkes, OBT AG, Roland Gall, OBT AG, Sacha Deutsch, MV Invest AG (v.l.n.r.).



Erhard D. Burri, EBConsulting GmbH, Shantini Rajkumar, M&S Software Engineering, Dr. Vera Kupper Staub, Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge, OAK BV, Hans-Jörg Scheitlin, M&S Software Engineering (v.l.n.r.).



Spannende Podiumsdiskussion: Marcel Rolli, die Mobiliar, Doria D'Amico, Pensionskasse Schweizerischer Anwaltsverband, Matthias Hildebrand, BDO AG (v.l.n.r.).



Jürg Kohler, responsAbility Investment AG (links), Harald G. Steiner, MEAG Munich Ergo Kapitalanlagegesellschaft.



Referent Hans-Jörg Scheitlin, CEO und Co-Founder, M&S Software Engineering.



Christian Stöckli, Finovo AG, Roger Plüss, Finovo AG, Stefan Kern, AXA Investment Managers Schweiz AG (v.l.n.r.).



Rund 100 Teilnehmer lauschen im schönen Belle Epoque Saal den Ausführung des Referenten Michael Krähenbühl, proparis Vorsorge Gewerbe Schweiz.



Thomas Keller, Toptima AG, Stephan Jäggi, die Mobiliar, Thomas Riedwyl, ECOVOR Vorsorgedienstleistungen (v.l.n.r.).



Kihun Nahm von KOTRA Südkorea (links) und Ronald Biehler, Organisator des 4. Vorsorgeforums Interlaken. (Bilder: Nicole Müller)

Chillen auf der Couch? Aber nicht mit uns!

Einblicke in den Schulalltag von angehenden Sachbearbeitenden Marketing & Verkauf.



Seit April 2016 treffen sich einmal wöchentlich 11 Studenten des edupool Lehrgangs Sachbearbeiter Marketing und Verkauf im bzi in Interlaken. Anstelle den Abend gemütlich zu Hause zu verbringen, haben sie sich für eine Weiterbildung entschieden und drücken nochmals die Schulbank. Die Beweggründe der Teilnehmer sind unterschiedlich. Während die einen bereits Berufserfahrung im Marketing oder Verkauf sammeln konnten, ist es für die anderen ein Einstieg in eine neue Berufswelt.

Ein bunter Mix an Teilnehmern

Die Teilnehmer stammen aus den verschiedensten Branchen: Hotellerie, Versicherung, Tourismus und Bau. Mit praxisnahen Beispielen kann jeder seine beruflichen Erfahrungen in den Unterricht einbringen, wodurch die ganze Klasse profitiert. Die Schule wird hier zum Erlebnis und ist alles andere als langweilig. Das Ganze wird von Fachdozenten geleitet, welche ebenfalls verschiedene berufliche Hintergründe haben.

Weitere Infos

bzi Interlaken, Weiterbildung
Marianne Schüpbach, Geschäftsführerin, 033 828 10 95
weiterbildung@bzi.ch, www.bzi.ch/de/weiterbildung



Abwechslungsreiche Inhalte

Der Unterricht ist ein Mix aus Gruppen- und Einzelarbeit. Der Lernstoff muss zuhause individuell vertieft werden. Hierfür können auch Lerngruppen gebildet werden. Die Theorie in der Schulstunde wird mit Praxistransfers verknüpft. So wird zum Beispiel die Ferienmesse in Bern besucht, Telemarketing im Rollenspiel geübt, Verkaufsförderung in den Warenhäusern der Thuner Innenstadt praxisnah analysiert oder eine Medienmitteilung geschrieben.

Dieser Lehrgang ist nicht nur für die Teilnehmer eine Chance, sondern auch für deren Arbeitgeber. Daher ist es keine Seltenheit, dass die Firmen die Kurskosten teilweise oder sogar vollumfänglich übernehmen.

Text: Jennifer Traber, Markus Huber,
Denise Graber / Studenten des Lehrgangs
Sachbearbeiter Marketing & Verkauf
Fotos: Daniela Hubert Schläppi (Fachdozentin)



**Info-
Abende**
23. März 2017
27. April 2017
16. Mai 2017
13. Juni 2017
jeweils ab
18.30 Uhr

Unsere Weiterbildungsangebote – jetzt anmelden!

Lehrgänge

- > Sachbearbeiter/-in Marketing und Verkauf edupool.ch
- > Zertifikatslehrgang Projektmanagement edupool.ch
- > Handelsschule edupool.ch
- > Sachbearbeiter/-in Personalwesen edupool.ch
- > Sachbearbeiter/-in Immobilien-Bewirtschaftung edupool.ch
- > Sachbearbeiter/-in Rechnungswesen edupool.ch
- > Langzeitpflege und -betreuung mit eidg. Fachausweis
- > Gästebetreuer/-in im Tourismus mit eidg. Fachausweis
- > Technische Kaufleute mit eidg. Fachausweis

2. Mai / Oktober 2017
15. Mai 2017
15. August 2017
16. August 2017
6. September 2017
16. Oktober 2017
27. Oktober 2017
2. November 2017
11. Oktober 2018

Kurse

- > ABC für Verkäufer/-innen
- > Sprachkurse (Englisch, Spanisch, Italienisch)
- > Informatik Kurse (Word, Excel, Online- und Computergrundlagen)
- > Ausbildungskurs für Berufsbildner/-in im Lehrbetrieb
- > Blockhausbau

26. April 2017
August 2017
August 2017
September 2017
November 2017

Beratung, Anmeldung & Unterlagen

Bildungszentrum Interlaken bzi . Weiterbildung . Obere Bönigstrasse 21 . 3800 Interlaken
T 033 828 11 17 . F 033 828 11 00 . weiterbildung@bzi.ch . www.bzi.ch/de/weiterbildung

Info

AUS
UNSERER
GERÜCHTE-
KÜCHE:

STADTHAUS

WIR SIND
WIEDER DA –
AB 1. APRIL
KEIN SCHERZ!



An diesem Wochenende ist Ihr erstes
Kaffee/Gipfeli oder Ihr erstes Bier **GRATIS**.

Geniessen Sie dieses doch im kleinen
Restaurant in der neu eingerichteten
«TRYCHLER STUBE»!

WIR FREUEN UNS,

dass wir Sie mit unserer neuen Küche und mit Neuheiten auf unserer Speisekarte
im **RESTAURANT STADTHAUS UNTERSEEN** wieder verwöhnen können.

Wir sind wieder da! **365 TAGE** – von 9 Uhr bis 24 Uhr.

Ihr Team vom
RESTAURANT STADTHAUS, Untere Gasse 2, 3800 Unterseen
Telefon 033 822 86 89, info@restaurantstadthaus.ch, restaurantstadthaus.ch



Neuheit – Böschungsbegrünung leicht gemacht!

Haben Sie eine kleine Böschung oder eine Fläche die Sie mit Rasen begrünen möchten?

Dann haben wir für Sie eine optimale Lösung! Neu können wir Ihre Böschung mit einem Begrünungsvlies, welches vorbesät ist zu einer schönen Rasenfläche umgestalten.

Das Problem beim Ansäen einer Böschung ist, dass durch die Erosion die Rasensamen weg gespült werden und so nie eine geschlossene Rasenfläche entsteht.

Das Begrünungsvlies schützt die Böschung ab der Verlegung vor Erosion und so entsteht eine wunderschöne Böschungsbegrünung. Das Vlies haftet perfekt am Boden wodurch auch dem Auswaschen durch starke Regenfälle vorgebeugt wird. Das Vlies kann mit einer handelsüblichen Haushaltsschere zugeschnitten werden und durch das flexible Gewebe und das geringe Gewicht ist das Verlegen leichtgemacht. Nach dem Verlegen können Sie die Fläche bewässern und in wenigen Wochen wächst ein gesunder und dichter Rasenteppich. In dem Vlies sind Gräser Samen von erster Qualität enthalten und so sind keine mühsamen nachträglichen Nachsaaten nötig. Die integrierten Düngemittel bieten zudem Schutz vor Vögeln, Insekten und Unkraut, damit der Rasen gleichmässig wachsen kann.

Auch die Umwelt wird nicht vergessen: die Reste des Vlies bauen sich in einer Zeit von 4 bis 5 Monaten biologisch ab (die genaue Zeitdauer ist abhängig von der Bodenbeschaffenheit und des Klimas). Diese Art der Böschungsbegrünung bietet ein optimales Resultat bei Böschungen bis zu 85° Neigung. Ein anderer interessanter Aspekt ist die kostengünstige Anschaffung: Der Quadratmeter kostet unverlegt nur CHF 6.50!

Ihrer grünen, gleichmässigen bewachsenen Böschungsfläche steht nun nichts mehr im Wege! Gerne beraten wir Sie um Ihre Böschung zu einem echten Hingucker umzugestalten.

Ihr H.Gosteli AG – Gartenbau Team



H.Gosteli AG
Team Gartenbau
Metzgergasse 4, 3800 Matten
Tel. 033 822 20 54, www.hgosteliag.ch

GONG TCM
Praxis für chinesische Medizin

Alpenstrasse 36, 3800 Interlaken
Telefon 033 525 08 18
www.gongtcm.ch

Von den Zusatzversicherungen der Krankenkassen anerkannt.

GUTSCHEIN

für eine kostenlose Zungen- und Puls-Diagnose.
(Gültig für 1 Monat ab April 2017)



KUONI

Ferien, die Sie wollen – Eine Frisur, die zu Ihnen passt
Besuchen Sie uns bei Coiffure Braun und lassen Sie sich vom Kuoni Team für Ihre Traumferien inspirieren.

13. Mai 2017 • 13.30-17.00 Uhr
Coiffure Braun Monika
Centralstrasse 29 • 3800 Interlaken



- 10% Rabatt für Ihren nächsten Coiffure Besuch
- Gewinnen Sie einen **Reisegutschein** im Wert von CHF 500.-

KUONI REISEN AG
Höheweg 12 • 3800 Interlaken • T 058 702 61 11
interlaken.k@kuoni-reisen.ch • www.kuoni.ch



BEO-STOREN

BEO-Storen GmbH, Bönigen
Markus und Heidi Fuchs
Renggliweg 5, 3806 Bönigen
www.beo-storen.ch | info@beo-storen.ch

Auch für Sie haben wir
schöne Schattenseiten.
Wir beraten Sie gerne!

FRISUREN UND HAARPFLEGE



Lehrlingsfrisieren 2017

Kreativität wird im Coiffeurberuf gross geschrieben.



Sophie Rothacher, Leissigen

Ein gutes Auge und ein fundiertes Fachwissen sind nötig, damit die Kunden gut beraten und bedient werden können. Ein guter Coiffeur ist mit Leib und Seele dabei und schätzt auch die verschiedenen Weiterbildungsmöglichkeiten, welche im In- und Ausland geboten werden, um immer auf dem neuesten Stand der Techniken und der Mode zu bleiben.

Vorher heisst es aber erst einmal, eine Lehre zu machen. Die angehenden Coiffeusen und Coiffeure nehmen während ihrer 3-jährigen Lehrzeit jedes Jahr am Lehrlingsfrisieren teil, wo sie das bisher Gelernte einem breiten Publikum zeigen können. Alle Lehrjahre sind vertreten und je nach den bisher erworbenen Fähigkeiten müssen verschiedene Techniken angewandt werden. Da wird auf der Bühne geföhnt, gekämmt, toupiert, geformt und gefärbt, was das Zeug hält. Schon Monate vorher üben und trainieren die Lernenden mit viel Herzblut an ihren Modellen, damit ihre Darbietung auch nach Wunsch gelingt. Gerne zeigen wir Ihnen hier eine Arbeit, welche in der Kategorie Fantasie-Frisur den sehr guten dritten Platz erzielt hat.

Coiffure Braun Monika
eidg. Dipl. Damen-Coiffeuse
Centralstrasse 29, 3800 Interlaken
Tel. 033 822 72 30

Anlass mit Kuoni Reisen!
(siehe Inserat auf der linken Seite)

IST IHR GARTEN PARAT FÜR DEN FRÜHLING?



Die Zeit ist reif für den Frühjahrsputz im Garten. Sträucher, Stauden und Gräser sollten geschnitten werden, die Beete gejätet und der Rasen vertikutiert. Gerne erledigen wir das für Sie. Auf Wunsch liefern und pflanzen wir auch fachgerecht.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserer Baumschule:
Mittwoch 13.15 – 16.45 Uhr, Freitag 13.15 – 19.00 Uhr und
1. Samstag im Monat 9.00 – 16.00 Uhr.
Besichtigungen sind jederzeit möglich.

Oder vereinbaren Sie telefonisch einen Termin mit uns.

SICHERN SIE SICH JETZT 10%
auf Bäume und Sträucher
Gültig im April 2017
in unserer Baumschule
(Nicht kumulierbar mit anderen Rabatten)



SEEBURG GARTENBAU 079 908 93 69

Untere Bönigstrasse/Moos 3800 Interlaken



Frühlings-Ausstellung 1./2. April, 10-17 Uhr



Während der Ausstellung:
Autowäsche für 5.-



garage
zimmermann ag
unterseen
www.garage-zimmermann.ch

Seestrasse 109 • 3800 Unterseen • Telefon 033 822 15 15
Ihre Vertrauensgarage im Berner Oberland



★★★★★ zimmermann carwash Wellness für Ihr Auto!

- ✓ Mit automatischer Portalanlage und 3 Lanzenwaschboxen
- ✓ Täglich von 6 bis 23 Uhr geöffnet
- ✓ Für Autos, Lieferwagen, Camper, Bikes usw.
- ✓ Nach neusten technischen und ökologischen Erkenntnissen

am Sa/So, 1./2. April 2017, 10-17 Uhr
Autowäsche für nur Fr. 5.-
Besuchen Sie unsere Volvo und Toyota
Frühlingsausstellung!



garage
zimmermann ag
unterseen
www.garage-zimmermann.ch

★★★★★
zimmermann
carwash

Seestrasse 109 • 3800 Unterseen • Telefon 033 822 15 15
Ihre Vertrauensgarage im Berner Oberland



Wir malen dort wo Ihre Kinder schlafen

Die Kinder fühlen sich wohler in einem speziell gestalteten Zimmer

Grundsätzlich gilt, was die Kinder mögen, macht auch die Eltern froh. Sie möchten ein spezielles Zitat auf Ihrer Wand haben? Gerne können wir solche Ideen visualisieren und umsetzen. Eine weitere Möglichkeit welche wir Ihnen bieten können, ist das Besorgen von passendem Bildmaterial, dieses auf Leinwand, Acrylglas oder Alu drucken. Falls gewünscht die entsprechenden Wände farblich gestalten damit die Bilder optimal zu Geltung kommen. Wir sind ständig auf der Suche nach neuen Oberflächen um unsere Kunden am Puls der Zeit zu beraten und das gewünschte Ambiente zu erzeugen.

Bei der Planung und Umsetzung der Neugestaltung gibt es jedoch einige Stolpersteine welche im Auge behalten werden müssen. Zuerst muss man sich Gedanken über die Nutzung des Raumes machen: Wie wird der Raum genutzt? Anschliessend gilt es zu bedenken, wie der Raum möbliert werden soll. Nicht jede Farbe kommt gleich gut zur Geltung: Einige entfalten sich mit Licht, andere wiederum wirken im Schatten besser und Letztere wirken bei jeden Lichtverhältnissen. Es gibt Farben, welche Raumvergrößernd wirken, andere verengen den Raum. Dunkle Farben lassen den Raum grösser wirken, absorbieren dafür mehr Licht. Somit ist es sinnvoll wenn man sich überlegt, zu welcher Tageszeit der Raum am meisten genutzt wird.

Grundsätzlich wird man vermehrt mutiger was die Farbgebung anbelangt. Man kommt oft weg vom Weiss und getraut sich etwas Farbe in den Raum zu bringen. Es geht dabei nicht vordergründig darum die Räume bunt zu gestalten, sondern mehr mit hell und dunkel Kontrasten dem Raum mehr Atmos-

phäre zu geben. Dabei kann man die Architektur betonen und die Aufmerksamkeit in die richtige Richtung lenken. Natürlich gibt es auch Möglichkeiten Flächen zu erzeugen worauf man etwas magnetisch befestigen oder mit Kreide beschreiben kann.

Gerne setzen wir auch bei Ihnen die entscheidenden Akzente!

Wir lieben die Herausforderung und sprudeln voller Ideen. Fordern Sie uns heraus, denn auch Sie haben es verdient im stimmigen Ambiente zu Wohnen und sich wohl zu fühlen.



Adrian Jäck
Geschäftsführer
Jäck AG
Maler & Schriftener
Hauptstrasse 5
3800 Unterseen
Telefon 033 822 70 90
(Maler)
Telefon 033 823 07 82
(Schriftener)
Telefax 033 822 99 90
info@jaeck-ag.ch
www.jaek-ag.ch



«Der grosse Traum vom Eigenheim zum günstigen Preis.»

Wir belohnen treue Seelen, Familienmenschen, Hausbank-Kunden, Oeko-Fans und alle, die den Traum vom eigenen Zuhause haben. Sichern Sie sich einen attraktiven **Zinsbonus** von bis zu 0.40 %.

Berechnen Sie jetzt unter www.bankeki.ch/finanzieren Ihren persönlichen Bonus und vereinbaren Sie einen Termin mit uns.

Bei uns erhalten Sie eine kostenlose, umfassende Beratung. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Jürg Luterbacher
Stv. Bereichsleiter Kundengelder
und Geschäftsstellen

033 826 17 89
juerg.luterbacher@bankeki.ch

Unser Ziel ist die Schaffung von langfristigen Partnerschaften mit nachhaltigem Nutzen. Ihre zahlreichen Vorteile bei der Bank EKI verteilen sich auf die Bereiche Sparen, Zahlen, Anlegen, Finanzieren und Vorsorgen. Im Bödeli-Info zeigen wir Ihnen in Serie pro Bereich einen spannenden Vorteil auf. Entdecken Sie Schritt für Schritt Ihren persönlichen Gesamtnutzen.

Sparen	mehr Zins
+ Zahlen	spesenfrei zahlen
+ Anlegen	mehr Ertrag
+ Finanzieren	Bonus für Sie
+ Vorsorgen	optimal versichert
<hr/>	<hr/>
= 5 Vorteile	= Ihr Gesamtnutzen



Die Lagebeurteilung einer Liegenschaft

Die fünf wichtigsten Punkte die berücksichtigt werden müssen.

Die meisten Besitzer von Eigentumswohnungen oder Einfamilienhäusern glauben, dass sie an einer guten Wohnlage leben. Wer behauptet schon, dass er in einer schlechten Lage wohnt. Was zeichnet jedoch eine gute Lage bei einem Wohnobjekt aus und wie erkennen Sie diese?

Die meisten wissen, dass beim Kauf einer Immobilie die Lage das wohl wichtigste Kriterium ist. Alle anderen Kriterien sollten erst danach gewichtet werden. Denn der Wert des Landes wird aus der Gunst der Lage und dem Mass seiner Nutzung berechnet. Zudem kann eine Lage kaum verändert werden im Gegensatz zur Bausubstanz oder anderen Kriterien. Untenstehend sind die fünf wichtigsten Punkte aufgezählt und erklärt, welche bei der Lagebeurteilung berücksichtigt werden müssen:

Siedlungsart

Ist die Immobilie: in der Stadt, im Dorf, in einem abgelegenen Dorf oder ist das Dorf ein Ferienort. Zudem wie ist die Lage: im Zentrum, in einem Aussenquartier oder am Dorfrand. Für Ferienorte ist weiter zu beachten, ob es ein erstklassiger Ferienort, mittlerer oder kleinerer Ferienort ist.

Nutzungsqualität

Wo liegt das Grundstück in der Wohn- oder/und Gewerbezone, ist es Kernzone, gehobene oder einfache Wohnzone. Liegt das Grundstück sogar in der Landwirtschaftszone. Wie ist die Ausnützungsziffer; sehr hoch, mittel oder schlecht. Wie hoch kann gebaut werden.

Lagequalität

Wie attraktiv ist die Wohnlage? Ist es ein vornehmes Villenviertel mit bester Fernsicht und viel Sonne und keine Immissionen oder ist es eine Wohnlage mit Sonne, Teilsicht und mittleren Immissionen oder eine unattraktive Wohnlage ohne Sonne und Aussicht und starken Immissionen.

Infrastruktur

Wie sind die öffentlichen Verkehrsmittel? Hat es diverse ÖV in unmittelbarer Nähe oder sind die Verbindungen eher schlecht oder gar nicht vorhanden. Hat es Primar- und Sekundarschulen, Gymnasium, Einkauf und Kultur in kurzer oder mittlerer Entfernung.

Marktverhältnisse

Wie sind die Nachfrage und das Angebot: gross, klein, genügend oder nicht vorhanden!

Alle diese Faktoren zusammen gewichtet ergeben schlussendlich die Lagebeurteilung. Eine Immobilie in guter oder sehr guter Lage wird auch problemlos jederzeit zu verkaufen sein. Daher ist es sehr wichtig für die optimale Lagebeurteilung, beim Kauf einer Immobilie, sich durch einen Experten (Architekten, Schätzungsexperten oder Immobilienreuhändler) beraten zu lassen und dieser kann beurteilen ob die Lage schlecht, gut oder sehr gut ist.



Daniel Capelli
Geschäftsführer
Martha Ruf
Immobilientreuhand AG
3800 Unterseen
Telefon 033 822 69 55
info@martharuf.ch
www.martharuf.ch

Aktivität und Entspannung

Akupunktur zur Behandlung von innerer Unruhe, Nervosität und Unfähigkeit sich zu entspannen.

Aktivität und Entspannung sind grundlegende, sich ergänzende Polaritäten, die fundamentale Auswirkungen auf unser Wohlbefinden und unsere Gesundheit haben. Die Fähigkeit in Ruhe zu treten und sich zu entspannen, ist Grundlage für die Regeneration. Es gibt immer mehr Menschen, die nicht mehr zur Ruhe kommen können. Schlafstörungen, Nervosität, konstantes Denken, Motivationslosigkeit und Frustration können die Folge eines erschöpften Systems sein. Ebenso kann dies zu einer Schwäche des Immunsystems führen. Die Folgen können von leichten Erkrankungen bis hin zu Autoimmunkrankheiten führen. Das Tempo in unserem Alltag hat enorm zugenommen. Die Kunst liegt darin, eine Balance zwischen Höchstleistung und Entspannung zu finden.

Motivation ist die Sprungfeder der Aktivität und hat ihre Wurzeln in der Entspannung.

Die Akupunktur folgt den Gesetzmässigkeiten von Yin und Yang. Yin und Yang beschreiben die Polarität von Gegensätzen, wie sie in einer Interaktion sich nähren, ergänzen und sich gegenseitig balancieren. Diese beiden Pole über die Akupunktur Therapie auszugleichen, reguliert sämtliche Störungen, deren Ursprung im sympathischen (Bewegung und Aktivität) und parasympathischen (Erholung und Regeneration) Nervensystem liegen. In der Japanischen Akupunktur werden feinste Techniken angewandt, die zu einer Regulierung des Energie Systems führen.

Dank unserem kompetenten Praxisteam können wir Klienten im Bereich Akupunktur, Osteopathie, Mikronährstoff Beratung, Hypnose und Tuina Massage umfassend betreuen. Komplexe Erschöpfungszustände können bei uns multimodal betreut werden. Bernhard Frutiger und Jürg Champoud können auf eine langjährige Erfahrung im Bereich TCM (Traditionelle Chinesische Medizin) Qi Gong (Meditation) und Tai Ji zurückgreifen.

Unsere Praxis finden Sie im Zentrum von Interlaken. Die Praxis und Therapeuten sind von kantonaler Stelle geprüft und zugelassen. Wir entsprechen den Anforderungen sämtlicher Krankenkassen. Die Kosten werden im Rahmen der Zusatzversicherung bis zu 80% übernommen.

Ich wünsche Ihnen entspannte Frühlingstage.



Bernhard Frutiger
eidg. Dipl.
Naturheilpraktiker TCM
Japanische/Chinesische
Akupunktur
Marktgasse 21
3800 Interlaken
Telefon 033 821 61 56
www.frutiger-sarbach.ch



STICKEREI TEXTILD RUCK BEKLEIDUNG



BESUCHEN SIE UNSEREN SHOWROOM ODER VERLANGEN SIE UNVERBINDLICH EINE OFFERTE
CLASSIC TEXTILE STICKEREI AG, EICHZUN 7, UNTERSEEN, 033 827 07 07, CLASSICTEXTILE.CH

DEAR DENIM

ANMUTIG, WIE DU MICH UMGARNST,
NICHTS LÄSST DU AUS UM MICH
NAH BEI DIR ZU WISSEN.

DAS IST, WAS DU KANNST,
DAS GEFÜHL ZU SCHENKEN,
NICHTS ZU MISSEN.

UND DOCH NICHT EINGEENGT ZU SEIN,
DAS SCHAFFST NUR DU ALLEIN.

DAFÜR LIEB ICH DICH –
JEDEN TAG EIN BISSCHEN MEHR.



10%
BON
AUF JEANS

GÜLTIG IM APRIL 2017.

EINLÖSBAR NUR IM CLOCHARD STORE
INTERLAKEN. AUF NICHT REDUZIERTE WARE.

WWW.CLOCHARD.CH

Krebsler

Der neue Globi Band ist da!

Globi und die verrückte Maschine

Globi ist unterwegs, um eine gemütliche Wanderung zu unternehmen. Da eilt eine Frau an ihm vorbei und verliert etwas... ihr Portemonnaie. Sofort saust Globi hinterher und gibt ihr das Fundstück zurück. Die Frau ist Professorin an der ETH und nimmt Globi zum Dank auf eine kleine Führung in ihre Arbeitswelt mit. Im Labor zeigt sie Globi ihre Erfindung: eine ausserordentliche Maschine, wie sie lächelnd meint. Plötzlich, sie wissen nicht, wie ihnen geschieht, finden sie sich als winzig kleine Figuren wieder.



Globi und die
verrückte Maschine
Globi Verlag
Fr. 22.90

Krebsler AG
Judith Lüthi
Aarmühlestrasse 35
3800 Interlaken
Tel. 033 822 35 16
interlaken@krebser.ch
www.krebser.ch

Krebsler



Umzug in Interlaken!

Ab sofort finden Sie uns an der Aarmühlestrasse 35, gegenüber Bahnhof Interlaken West.

Das bestehende Buchsortiment haben wir für Sie mit auserlesenen Geschenk- und Papeterieartikeln, Büromaterial sowie Copy-Print-Dienstleistungen erweitert und ausgebaut.

Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bücher | Papeterie | Büromöbel | Copy-Print

www.krebser.ch

Top 5 Belletristik

1. Hagar/Lukas Bärfuss/Verlag Wallstein
2. Elefant/Martin Suter/
Verlag Diogenes
3. Hinter diesen blauen Bergen/
Milena Moser/Verlag Nagel&Kimche
4. Die Geschichte eines neuen Namens/
Elena Ferrante/Verlag Suhrkamp
5. Meine geniale Freundin/Elena Ferrante/
Verlag Suhrkamp

Top 5 Sachbuch

1. Darm mit Charme/Giulia Ender/
Verlag Ullstein
2. Schattenkind/Philipp Gurt/
Verlag Literaricum
3. Duden – Die deutsche Rechtschreibung/
Verlag Duden
4. Sieben Küsse/Peter von Matt/
Verlag Hanser
5. Wunder wirken Wunder/
Eckart von Hirschhausen/Verlag Rowohlt



Tennis-Training für Junioren

Deine Vorteile beim TCI

- Wöchentliche **Tennislektionen** verschiedener Stärkeklassen ab den Frühlings- bis zu den Herbstferien
- Unschlagbares **Preis-/Leistungs-Angebot**
- Automatische **Clubmitgliedschaft** und Teilnahme an vielen **Aktivitäten** (Intensivkurse, Turniere etc.)
- Tennis auf der **Höhematte** – der schönsten Tennisanlage weit und breit

Interessiert?

Melde dich unter junioren.tci@gmail.com oder 079 416 76 09
(Riccardo Aeschimann, Juniorenchef TCI)
Ab dem 24. April geht's los!

www.tcinterlaken.ch



«TOI Aktuell» – News aus dem Tourismus

Interkulturelle Workshops – fremde Kulturen verstehen und deren Gäste begeistern



- **Interlaken: Montag, 8. Mai 2017**
15.00–16.30 Uhr, Lindner Grand Hotel Beau Rivage, Höhweg 211, 3800 Interlaken
Thema: Golfstaaten
- **Thun: Donnerstag, 18. Mai 2017**
18.00–19.30 Uhr, Hotel Freienhof, Freienhofgasse 3, 3600 Thun
Thema: Indien
- **Brienz: Dienstag, 30. Mai 2017**
16.30–18.00 Uhr, Kino Brienz, Hauptstrasse 143, 3855 Brienz,
Thema: China

Die Workshops sind in zwei Hauptteile gegliedert. Nach einer Einführung in die Gästekultur von Indien, China oder den Golfstaaten durch die Referenten folgt eine Podiumsdiskussion mit den Referenten, Vertretern von Interlaken Tourismus sowie mit Hoteliers und Leistungsträgern aus der Region. Im Anschluss offeriert Interlaken Tourismus einen Apéro für alle Teilnehmer. Eine Anmeldung ist erforderlich: www.interlaken.ch/workshop. Aus Kapazitätsgründen können pro Unternehmen maximal fünf Personen pro Workshop angemeldet werden. Mehr Personen auf Anfrage und gemäss Verfügbarkeit. Für weitere Auskünfte steht Ihnen anja.peverelli@interlaken-tourism.ch gerne zur Verfügung.

Unter dem Rubriktitlel «TOI Aktuell» berichtet Interlaken Tourismus (TOI) aus seinem Tätigkeitsgebiet und den Bemühungen, das Verständnis für den Tourismus zu fördern.

Interlaken Tourismus
Höhweg 37, 3800 Interlaken
Tel. +41 (0)33 826 53 00
mail@interlaken-tourism.ch
www.interlaken.ch

Aus Indien, China und den Golfstaaten finden immer mehr Gäste den Weg in die Ferienregion Interlaken von Brienz bis Thun. Aktuell machen die drei Herkunftsregionen zusammen 35% aller Hotelgäste in Interlaken aus. Ziel der interkulturellen Workshops von Interlaken Tourismus ist es, Wissen über den kulturellen Hintergrund, über Traditionen und Lebensweise dieser Gäste zu vermitteln, das Verständnis für sie zu fördern und wertvolle Praxistipps weiterzugeben. All dies hilft, Missverständnisse zu vermeiden und den Aufenthalt für beide Seiten – Gäste und Gastgeber – so angenehm wie möglich zu gestalten.

Kompetente Referenten führen ins Thema ein und geben hilfreiche Tipps im Umgang mit indischen, chinesischen und arabischen Gästen. Diese kostenlosen Workshops richten sich an: Angestellte von Gastro-, Hotel- und Detailhandelsbetrieben, Dienstleistungsanbieter, Bahnpersonal, Taxi- und Kutschenfahrer sowie weitere Interessierte aus Interlaken, Thun, Brienz und Umgebung.



Grösstes + einziges
Pilates Studio
auf dem Bödeli



Pilates mit Anita Kälin, diplomierte Pilates Studio Personaltrainerin

Pilates ist nicht mit anderen Trainings zu vergleichen. Das Ziel ist geschmeidige Bewegungen zu erreichen, so bleibt der ganze Körper gesund. Perfektes Training für «Body and Mind».

Pilates eignet sich für alle – unabhängig vom Alter und Fitnessniveau!

Besonders im Personal- und im Kleingruppentraining können Ihre individuelle Körperanatomie und Ihre körperlichen Möglichkeiten sehr genau berücksichtigt werden.

Sommerprogramm 2017 ab 24. April 2017

Mit 18 verschiedenen Lektionen: Pilates, Yogilates, Yoga, Zumba Fitness, FIVE; Bodytoning und Step Interval. Sicher finden auch sie etwas für ihren Body and Mind. Mal eine Lektion verpasst, können sie das gerne in einer anderen Lektion nachholen.

Hormon Yoga Dienstag–Samstag, 19.–23. April 2016:
mit Kathrin Wörner Jeweils 09.00–11.00 Uhr oder 18.30–20.30 Uhr

Neu Yoga für Anfänger Montag, 8.45 Uhr mit Christina
Five das neue Rückenprogramm Montag, 17.45 Uhr

Gruppenkurse ab 24. April 2017

- Pilates
- Pilates für Senioren
- Pilates Kleingruppentraining auf speziellen Pilatesgeräten
- Yogilates
- Bodytoning
- five GYM
- Yoga
- Step Intervall
- ZUMBA Fitness

Studiolenkung & Infos: Anita Kälin, Tel. 033 822 02 51 / 078 876 86 50
Pilates Studio Anitafit, alte Mühle, Spielmatte 3, 3800 Unterseen



Feiern Sie den Frühling in der Trinkhalle

Wunderbare Feste mit grandioser Aussicht



Kommen Sie zu uns in die Trinkhalle am Kleinen Rugen

- tiptop ausgerüstete Küche
- heizbare Räume
- beleuchteter Gehweg

Ob Geburtstagsfeiern, Hochzeiten, Firmenanlässe, Sitzungen – **diese einzigartige Atmosphäre wird auch Ihren Anlass verzaubern!**

Für Informationen und Reservationen

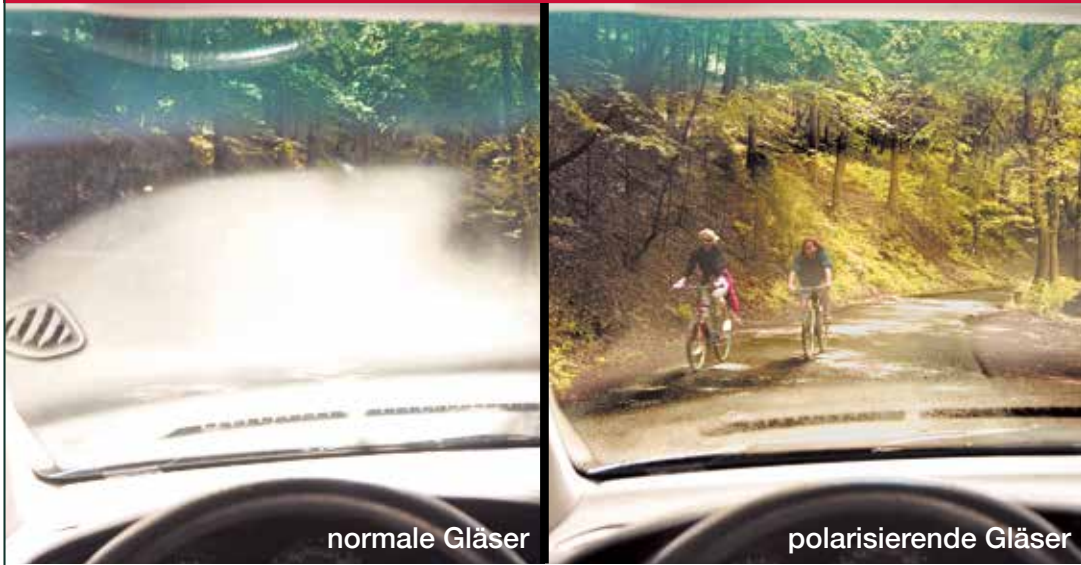
Förderverein Trinkhalle am Kleinen Rugen
Telefon 079 784 79 21 · www.trinkhalle.ch

Spezial-
Wochenkurs:

Neue Kurse:

Neues
Kursprogramm:

Kursprogramm & Infos:
www.anitafit.ch



Sicherheits-Aktion



Sicherer und komfortabler sehen.

Beim Kauf einer Sonnenbrille mit polarisierenden Korrekturgläsern, schenken wir Ihnen ein Brillenglas.

Gültig vom 20. März bis 20. September 2017

weltmode. spitzenqualität. bestpreise.

Import Optik

Adliswil | Brig | Brunnen | Ebikon | Egerkingen | Einsiedeln
Goldau | Interlaken | Sissach | Sursee
www.import-optik.swiss

VEREIN FREUNDE DES KUNSTHAUSES INTERLAKEN

Kunsthaus Interlaken

Veranstaltungen im April



Samuel Buri, *Mentalcolor*, 1969,
Kunstharspray/Papier, 58 x 75 cm



Chalet, 1967, *Floc/Spray auf
Baumwolle*, 97 x 130 cm

Samstag, 1. April, 20.30 Uhr

Herbie's EXPLORATION «Pulsations»

Jazz

Adi Pflugshaupt, sopranosax, flute, bassclarinet | Hans Feigenwinter, p | Pius Baschnagel, dr, perc | Herbie Kopf, e-bass, compositions. Das illustre Quartett des virtuosens Zürcher E-Bassisten Herbie Kopf überzeugt mit einer eigenen Mischung aus Contemporary Jazz und latin-inspirierter Groove-Musik. Eintritt: 25.– | Jazzfründe: 20.– | 15.–

Montag, 17. April, 19.30 Uhr

Abschlusskonzert Meisterkurs Trompete

Jazz

Professor Reinhold Friedrich (D)

Hochkarätige Darbietungen mit den Stars der Zukunft! Ein Konzert von Interlaken Classics.

Informationen: www.interlakenclassics.ch

Eintritt: 20.– | Jugendliche und Kinder gratis

Samstag, 29. April, 19 Uhr

Chamäleon Session #33

Cover

JAB Filmfestival | Abeti und Yann | The Showband | Bad Ass Romance. Informationen: www.chamaeleon-sessions.ch
Eintritt frei/Kollekte

Sonntag, 30. April, 17 Uhr

Groove Connection Big Band Jazz
Big Band

Die Band unter der Leitung von Sandro Häslar spielt rockigen, funkigen, manchmal auch ganz traditionellen oder swingenden Big Band Jazz ...

Eintritt frei/Kollekte

Ausstellung Samuel Buri

**Paare und Variationen –
noch bis 14. Mai**

Der Basler Maler, der in Habkern seit vielen Jahren ein Atelier besitzt, ist ein Meister der FARBE. Seine Arbeiten prägen hierzulande die ungegenständliche Malerei nach dem 2. Weltkrieg und die Pop Art der 60er-Jahre.

Öffnungszeiten

Mittwoch bis Samstag, 15 bis 18 Uhr
Sonntag, 11 bis 17 Uhr, Montag und Dienstag sowie 14. und 16. April geschlossen.

Führungen

2. April, 11 Uhr, Führung mit dem Künstler und 30. April, 11 Uhr.

Kunsthaus Interlaken
Jungfraustrasse 55, 3800 Interlaken
Tel. 033 822 16 61
www.kunsthausinterlaken.ch



Geschätzte Leserin und geschätzter Leser

Ihre Wohnung, Ihr Haus liegt Ihnen am Herzen?
Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Mit meinem Fleiss und meinem Wissen helfe ich Ihnen, rasch, unkompliziert und fachkundig den besten Verkaufspreis zu erhalten und den passenden Käufer für Ihr Eigentum zu finden.

Ich freue mich, Sie kennen zu lernen und Sie zu unterstützen.

Herzlichst
Emel Marjanovic

- Professionelle Immobilienbewertung
- Kompetente Abwicklung von A–Z
- Persönliche Betreuung
- Aussagekräftige Verkaufsdokumentation
- Stets erreichbar für Sie!

Tel. 079 797 57 02

RE/MAX Interlaken
Höheweg 3, Postfach 186, 3800 Interlaken
Tel. 079 797 57 02, emel.marjanovic@remax.ch



«Ethische Fragen von Flucht und Migration»

Der Soroptimist Club lädt ein zum öffentlichen Vortrag

Der Soroptimist Club lädt ein zum öffentlichen Vortrag
«Ethische Fragen von Flucht und Migration» mit
Herrn Prof. em. Dr. Wolfgang Lienemann, Universität Bern

Donnerstag, 20. April 2017, 19.30 Uhr
Zentrum Futura Unterseen

«Flüchtlingskrisen erfordern zuallererst, dass der Schutz von Flüchtlingen ermöglicht und gestärkt wird.» (St. Luft)

Der Zustrom von Flüchtlingen aus kriegsgebeutelten Ländern nach Europa reisst nicht ab. Vor diesem aktuellen Hintergrund beleuchtet der Ethiker und Theologe Prof. em. Dr. Wolfgang Lienemann die Frage nach der politischen, rechtlichen und ethischen Dimension der Migration. Welches sind die moralischen Grundlagen für die rechtliche Gestaltung der Zuwanderung und des Aufenthaltes von Menschen aus Drittländern in den Mitgliedsländern der EU sowie derjenigen Staaten, die sich, wie die Schweiz, dem Schengen-Dublin-System angeschlossen haben?

In Anschluss an den Vortrag bleibt bei einem Apéro riche mit arabischen Spezialitäten Zeit für den persönlichen Erfahrungsaustausch mit dem Referenten. Ein allfälliger Ertragsüberschuss kommt dem Kinderhilfswerk «Tuwapende watoto» in Dar es Salaam, Tansania, zu gute.

Eintritt: Fr. 5.–
Apéro: Kollekte



Soroptimist International ist der weltweit grösste Service-Club für berufstätige Frauen in verantwortlichen Positionen. Er ist politisch und konfessionell neutral und engagiert sich auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene für die Stärkung der Rolle der Frau (www.soroptimist.ch). Der Soroptimist Club Interlaken wurde vor 25 Jahren von 18 Frauen aus der Region gegründet. Er umfasst derzeit 29 Mitglieder.

Soroptimist Club Interlaken
3800 Interlaken
www.soroptimist.ch

1. Mai-Fest

Zukunft für alle. Sozialer. Gerechter.

Alain Berset

Bundesrat SP, 18.15 Uhr

Christoph Ammann

Regierungsrat SP, 20 Uhr

Urs Graf

Gemeindepräsident Interlaken
und Grossrat SP, 17.45 Uhr

Moderation durch

Sabina Stör

Gemeinderätin SP Interlaken



Detailprogramm

www.sp-boedeli.ch

17.00 bis 20.30 Uhr

Aula Sekundarschule
Alpenstrasse, Interlaken

Musikalisches Rahmenprogramm mit

Tächa und albanischer Tanzgruppe

VEREINE

KULTUR NR. 4 | 2017

SCHLOSS SPIEZ

Schloss Spiez – Feiern Sie mit uns die Eröffnung!

Eröffnungsfest am Ostermontag, 17. April, 11 bis 14 Uhr



Ein Fest für alle

Am Ostermontag feiert Schloss Spiez den Start in die Schloss-Saison 2017. Feiern Sie mit uns und erleben Sie ein sinnliches Eröffnungsfest mit vielfältigen Häppchen.

Schlossmuseum – Freier Eintritt

Zum Saison-Auftakt ist der Museumsbesuch gratis. Kurzführungen lenken den Blick auf Verstecktes und Nebensächliches und eröffnen so neue Sichtweisen.

Speis und Trank sowie Musik

In Schlossatmosphäre geniesst es sich auch kulinarisch ausgezeichnet: der Rebbau Spiez kredenzt seine Weine und das Belvédère wartet mit Zwiebel- und Spinatkuchen sowie Osterküchlein auf. Kurzum: ein Oster-Gaumenschmaus. Der Männerchor Spiez bietet musikalische Häppchen für die Ohren.

Für Kinder

Für junge Gäste warten dank dem Ornithologischen Verein Frutigen echte Osterhasen im Schlosspark und bei der Ostereier-Suche im Schlossgraben gibt es Überraschungen zu entdecken.

Schloss-Eröffnungsfest

Ostermontag, 17. April, 11 bis 14 Uhr
Das Schlossmuseum ist von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Ganzer Tag freier Eintritt.
Partner: Förderverein Freunde Schloss Spiez, Rebbau Spiez, Strandhotel Belvédère, Ornithologischer Verein Frutigen

Veranstaltungen im April

Sonntag, 23. April, 11 Uhr
Öffentliche Schlossführung
Samstag, 29. / Sonntag, 30. April
Alpine Weinkulturtag, 10 bis 17 Uhr:
Installation «Wein im Überfluss»
jeweils 13 Uhr – Vortrag «Wein im Alten Bern» mit Historiker Vinzenz Bartlome

Schloss Spiez

Das Schlossmuseum ist ab Karfreitag, 14. April geöffnet.
Mo, 14 bis 17 Uhr/Di bis So, 10 bis 17 Uhr
admin@schloss-spiez.ch / Tel. 033 654 15 06
www.schloss-spiez.ch



57. Interlaken Classics 2017

Das Programm

Samstag, 1. April 2017, 19.00 Uhr
Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa
Meisterkonzert David Geringas, Violoncello
Klavier Ian Fountain
Programm Brahms-Sonaten für Violoncello und Klavier
 Nr. 1 und 2

Sonntag, 2. April 2017
Lindner Grand Hotel Beau Rivage
Kinderkonzerte mit Mozart und Vivaldi
14.00 Uhr Nachtmusik und Zauberflöte, Mozart für Kinder
17.00 Uhr Die vier Jahreszeiten, Vivaldi für Kinder
Künstler Nora Samandjiev, Violoncello
 Alfredo Garcia-Navas, Gitarre
 Marko Simsa, Erzähler

Samstag, 8. April 2017, 18.00 Uhr
Kirche Unterseen
Abschlusskonzert Meisterkurs Violoncello

Sonntag, 9. April 2017, 17.00 Uhr
Kirche Grindelwald
Kammermusik mit Stars von Morgen
Künstler Christoph Croisé, Violoncello
 Maximilian Hörmeyer, Violine
 Alexander Panfilov, Klavier
Programm u. a. Schostakowitsch Trio Nr. 2, e-Moll und
 Rachmaninow Trio
 Nr. 1, g-Moll, «Trio élégiaque»

Gründonnerstag, 13. April 2017, 19.30 Uhr, Schlosskirche Interlaken
Trompete & Orgel mit Reinhold Friedrich, Manuel Blanco Gómez-Limòn und Helmut Freitag
Albinoni: Trompetenkonzert F-Dur, nach G. Walther (Friedrich)
Bach: Concerto G-Dur für Orgel (nach Herzog Johann-Ernst von Sachsen-Weimar), BWV 592
Bach/Vivaldi: Konzert für Trompete und Orgel D-Dur, BWV 972 (Blanco)
Zbinden: Dialogue für Trompete und Orgel, op.50 (Friedrich)
Gounod/Bach: Ave Maria, für Trompete und Orgel (Blanco)
La Cour: «De profundis» (1971) über «Aus tiefer Not»
Rachmaninow: Vocalise op.34, für Trompete und Orgel (Blanco)
Boëllmann: Suite gothique in vier Sätzen für Orgel, op.25
Vivaldi: Konzert für Trompete und Orgel As-Dur (Friedrich)

Karsamstag, 15. April 2017, 10.30 Uhr
Kursaal Interlaken
Matinee Reinhold Friedrich, Trompete
Trompete Manuel Blanco
 Gómez-Limòn
Klavier Eriko Takezawa
Programm Eine Hommage an die spanische Musik

Ostersonntag, 16. April 2017, 17.00 Uhr, Kursaal Interlaken
Sinfoniekonzert 3: Zakhar Bron Festival Orchestra
Leitung Zakhar Bron
Solistin Mayuko Kamio, Violine
 Brahms Violinkonzert D-Dur, op.77
 Beethoven Leonoren-Ouvertüre Nr. 3, op.72a
 Beethoven Sinfonie Nr. 6, F-Dur, op. 68 (Pastorale)

Ostermontag, 17. April 2017, 19.30 Uhr, Kunsthaus Interlaken
Abschlusskonzert Meisterkurs Trompete

Für Tickets
 online via www.kulturticket.ch, in einer der zahlreichen Vorverkaufsstellen
 (z. B. Tourismusbüro Interlaken) oder via Tel. 033 821 21 15

Donnerstag, 20. April 2017, 19.30 Uhr
Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa
Jubiläumskonzert Zakhar Bron
Gäste Daishin Kashimoto, Violine
 Ganna Lysenko, Viola
 Irina Vinogradova, Klavier

Samstag, 22. April 2017, 18.00 Uhr
Haus der Musik
Musikschule Interlaken
Abschlusskonzert Meisterkurs Violine

Für weitere Auskünfte:
www.interlaken-classics.ch
 E-Mail: info@interlaken-classics.ch



Carreisen



Flück-Reisen AG
 Museumsstrasse 21
 3855 Brienz
 Tel. 033 952 15 45
 info@flueck-reisen.ch
 www.flueck-reisen.ch

Kurzreisen

Frühlingserwachen im Tessin
Wildromantische Camargue
 Frühlingszauber am Gardasee
 Liebliche Mosel mit Luxemburg
 Trauminsel Albarella mit Venedig
 Lavendelblüte in der Provence
 Dolomiten – Südtirol
 Bernina Express – durch das UNESCO Welterbe
 Schlemmerreise Emilia Romagna
 Abschlussfahrt Starnbergersee

JETZT ANMELDEN

Datum	Tage	Preis
10. bis 12. April	3	Fr. 495.–
14. bis 17. April (Ostern)	4	Fr. 895.–
23. bis 27. April	5	Fr. 830.–
25. bis 28. Mai (Auffahrt)	4	Fr. 855.–
29. Mai bis 2. Juni	5	Fr. 795.–
19. bis 23. Juni	5	Fr. 1'145.–
26. bis 29. Juni	4	Fr. 685.–
4. bis 6. September	3	Fr. 575.–
12. bis 15. Oktober	4	Fr. 875.–
19. bis 22. Oktober	4	Fr. 845.–

Rundreisen

Ostfriesland – Nordsee – Meyer-Werft
 Flussreise Klassischer Rhein
 Südnorwegens Traumfjorde
 Irland – Nordirland
 Mecklenburgische Seenplatte mit Wolfsburg
 Inselhüpfen in Griechenland
 Winterzauber Lappland (Vorschau 2018)

9. bis 15. Juli	7	Fr. 1'275.–
19. bis 27. Juli	9	Fr. 2'155.–
19. bis 30. Juli	12	Fr. 2'575.–
3. bis 16. August	14	Fr. 2'985.–
19. bis 25. August	7	Fr. 1'575.–
20. Sep. bis 1. Okt.	12	Fr. 2'555.–
22. Feb. bis 8. Mrz. 2018	15	Fr. 4'525.–

Ferienreisen

Ferien am milden Wörthersee – Kärnten
 Pertisau am Achensee
 Seefeld im Tirol

11. bis 16. September	6	Fr. 1'195.–
17. bis 24. September	8	Fr. 1'215.–
17. bis 24. September	8	Fr. 1'245.–

Aktivferien – Radreisen

Wanderferien auf Sardinien
 Radreise Altmühltal Dinkelsbühl – Regensburg
 Stern-Radreise Toskana

14. bis 20. Mai	7	Fr. 1'495.–
11. bis 17. Juni	7	Fr. 1'465.–
2. bis 8. Oktober	7	Fr. 1'655.–

Musikreisen

Bregenzer Festspiele «Carmen»
 Kastelruther Spatzen im Südtirol

16. bis 17. August	2	Fr. 480.–
7. bis 10. September	4	Fr. 595.–

Konzerte / Shows / Theater

Karl's kühne Gassenschau in Winterthur
 Basel Tattoo um 21.30 Uhr
 Flumserberg Open Air mit TRAUFFER
 Chippendales in Zürich
 Konzert Helene Fischer in Zürich

Freitag, 9. Juni	Fr.	135.–
Donnerstag, 27. Juli	Fr.	195.–
Montag, 31. Juli	Fr.	160.–
Freitag, 6. Oktober	ab Fr.	125.–
27. und 28. Oktober	ab Fr.	190.–

Ausflugsfahrten

Zoo Zürich inkl. Eintritt
 Osterfahrt nach St. Silvester im Senseland
 Europapark Rust inkl. Eintritt
 Märli Luino
 Nachmittagsausflug nach Heistrich

Dienstag, 11. April	Fr.	78.–
Ostermontag, 17. April	ab Fr.	95.–
Donnerstag, 20. April	Fr.	95.–
Mittwoch, 26. April	Fr.	65.–
Sonntag, 30. April	ab Fr.	49.–

Liebliche Mosel mit Luxemburg 25. – 28. Mai 2017 (Auffahrt) · 4 Tage

Wie an eine Perlenkette gereiht präsentieren sich die schmucken Städtchen entlang der Mosel. Wir besuchen Trier, Trittenheim und Bernkastel-Kues. Trier, die älteste Stadt Deutschlands, hat eine reiche Vergangenheit und zieht immer wieder viele Besucher in ihren Bann. Das Tal der Mosel, mit seinen steilen Rebbergen und malerischen Flusswindungen strahlt eine lebenswürdige Atmosphäre aus. Hier gedeihen wunderbare Trauben, der Riesling gehört zu den bekanntesten Weinen. Die idyllische Flusslandschaft der Mosel sollten Sie sich nicht entgehen lassen! Luxemburg – eine kosmopolitische, betriebsame, lebhaft und trotzdem überschaubar gebliebene Stadt. Erleben Sie die kontrastreichen Facetten dieser Stadt im Herzen Europas!

Verlangen Sie unseren neuen Reisekatalog – wir freuen uns auf Ihren Anruf!



VEREINE



Frühlingskonzerte

Samstag, 22. und 23. April 2017, Kirche Unterseen

Samstag, 22. April 2017, 20 Uhr

Türöffnung ab 19.15 Uhr

- **Jägerchörli Niedersimmental**
 Leitung: Sophie Hofmann und Hansueli Tschiemer
- **Schwyzerörgeltrio Bärglistock**
 Familie Kaufmann, Grindelwald
- **Oberländerchörli Interlaken**
 Leitung: Marie-Theres von Gunten

Sonntag, 23. April 2017, 17 Uhr

Türöffnung ab 16.15 Uhr

- **Jungjodler «Wyssi Burg», Därstetten**
 Leitung: Martina Moor
- **Familienquartett Reichlin**
 Steinerberg
- **Oberländerchörli Interlaken**
 Leitung: Marie-Theres von Gunten

Eintritt: Fr. 15.–

Kinder bis 16 Jahre Fr. 7.–

Vorverkauf

Expert Friedrich
 Centralstrasse 14/16
 3600 Interlaken
 Tel. 033 822 33 36
 info@expert-friedrich.ch



Möchtest Du mit uns singen?

Am Montag, 8. und 15. Mai 2017 finden um 19.45 Uhr «Schnupperproben» im Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken statt.

Schau unverbindlich herein. Es werden keine Vorkenntnisse wie Notenlesen oder Jodeln erwartet. Wir freuen uns auf Deinen Besuch!

Nährer Auskunft erteilt:

Jürg Häsler
 Vorholzstrasse 11a
 3800 Unterseen
 Tel. 033 822 85 46



Musikschule Oberland Ost

Kommende Anlässe der MSO

Als regionales Kompetenzzentrum für die musikalische Aus- und Weiterbildung, bietet die MSO eine grosse Palette an Instrumental-, Gesangs und Ensemble-Unterricht an. Ein Einstieg ist jederzeit möglich! Eine Schnupperlektion ist kostenlos. Die weiteren Tarife und die Kontaktdaten zu den Lehrpersonen finden Sie auf der MSO-Webseite. Gerne beraten wir Sie!

- Musikalische Früherziehung
- Eltern-Kind-Musik
- Musik-Bewegung-Tanz
- Tasteninstrumente
- Holzblasinstrumente
- Saiteninstrumente
- Volksmusik
- Knopfinstrumente
- Streichinstrumente
- Blechblasinstrumente
- Gesang
- Schlaginstrumente
- Orchester, Bands, Ensembles

Musikschule Oberland Ost

Mittengrabenstrasse 24
3800 Interlaken

www.mso-net.ch/www.haus-der-musik.ch

Sandro Häsler (Schulleiter)
033 822 63 70 / 079 810 29 05

Renate Grunder (Sekretariat): 033 822 46 31

Nächster Anmeldetermin: 15. Mai 2017



Schnupperstunden Ergänzungsfächer

Musikalische Früherziehung (Rhythmik) für Kinder im Kindergartenalter



Schnuppern auf Anmeldung (079 772 09 57 / jenny.zurbuchen@gmx.net) an folgenden Daten:

Mittwoch, 26. April, 3. und 10. Mai, 13.30 oder 14.30 Uhr

Musik | Bewegung | Tanz

für Kinder im Alter des 1. bis 6. Schuljahrs

Es kann ohne Voranmeldung vorbeigeschaut und mitgemacht werden.

1. bis 3. Klasse: Dienstag, 2. Mai 2017 um 16.10 oder 17.10 Uhr im Singsaal, Steindlerstrasse 6, Unterseen

Mittwoch, 3. Mai 2017, um 15.30 oder 16.30 Uhr im Haus der Musik, Mittengrabenstrasse 24, Interlaken

Spielerisch wird Musik in Bewegung umgesetzt und erlebbar gemacht. Zudem wird das Körperbewusstsein gesteigert und die Beweglichkeit sowie das Raumgefühl werden verbessert. Der Kurs bietet Möglichkeiten zum Ausleben und Entfalten der eigenen Kreativität und führt zu einer besseren Ausdrucksfähigkeit.

4. bis 6. Klasse: Dienstag, 2. Mai 2017, um 18.10 Uhr, im Singsaal, Steindlerstrasse 6, Unterseen

Hier steht das Erlernen, selber Gestalten und Entwickeln von Choreographien im Vordergrund und verschiedene Stile und Tanztechniken fliessen dabei ein: Hip Hop, Streetdance, Modern, Afro, zeitgenössischer Tanz,...

Es kann ohne Voranmeldung geschnuppert werden.

Einstieg möglich ab August 2017 – Anmeldetermin: Ende Mai

Musikschule Oberland Ost

Mittengrabenstrasse 24
3800 Interlaken

www.mso-net.ch/www.haus-der-musik.ch

Sandro Häsler (Schulleiter)
033 822 63 70 / 079 810 29 05

Renate Grunder (Sekretariat): 033 822 46 31

Wohnevent

31. März bis 2. April 2017

bei

Thunstrasse 23

3700 Spiez

Tel. 033 654 13 64

www.moebel-bruegger.ch

**Möbel
Brügger**

Öffnungszeiten:

Freitag 31. März 2017 09.00-21.00 Uhr

Samstag 01. April 2017 10.00-17.00 Uhr

Sonntag 02. April 2017 10.00-17.00 Uhr

Special Event:

Eiertütschete bei Möbel Brügger AG



Special Brand:

bico[®]
OF SWITZERLAND



Frühlingskonzert

Samstag, 8. April 2017, 20.00 Uhr, Turnhalle Steindler, Unterseen

Leitung

Christine Kehrli

Gastklub

Jodlerklub Spiez

Mitwirkende

- Schwyzerörgeltrio Furggiblick, Adelboden
- Jodlerklub Unterseen

Anschliessend Tanz mit den Trio Furggiblick

Schöne, grosse Tombola und Barbetrieb

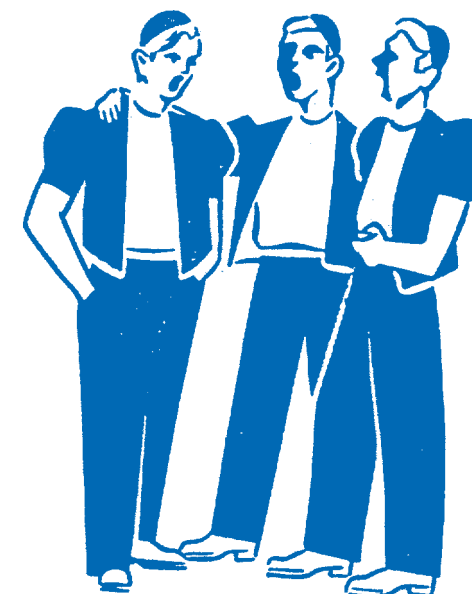
Türöffnung: 19.15 Uhr

Eintritt: Fr. 15.-

Platzreservation: Telefon 079 213 83 88

Freundlich laden ein:

Jodlerklub Unterseen und Mitwirkende



Couperose

Ungefährlich, aber unerwünscht.



Couperose sind jene harmlosen, aber auch unliebsamen roten Äderchen, die oft genetisch bedingt sind und mit zunehmendem Alter auftreten. Dank modernster Lasertechnologie kann Couperose in zwei bis drei Behandlungen erfolgreich entfernt werden. Ihre Haut wird sichtbar schöner. Und lässt Ihre Lebensfreude spürbar steigen.

Wie entsteht Couperose?

Die Ursachen können Veranlagung, Bluthochdruck, Alkohol und falsche Pflege sein. Aber auch die Sonne gehört leider dazu. Darum sollten Sie Ihre Haut besonders während der Sonneneexposition an den betroffenen Stellen immer mit einem hohen Lichtschutzfaktor (50+ / Sunblocker) schützen.

Wie funktioniert die Behandlung?

Die feinen Blutgefässe werden mit dem V-Beam Farbstofflaser gezielt verödet, ohne dass das umliegende Gewebe beschädigt wird. Mit dieser Methode lassen sich diese unerwünschten Gefässveränderungen wirkungsvoll und schonend entfernen. Dazu sind zwei bis drei Behandlungen notwendig. Durch die Zugabe eines Kühlsprays auf die Haut, verspüren Sie allenfalls ein leichtes Brennen oder einen Schmerz, der mit einem Nadelstich vergleichbar ist.

Behandlungsbeispiel:



vor der Behandlung

nach der Behandlung

Wann ist die beste Jahreszeit für die Behandlung?

Die Behandlung kann während des ganzen Jahres gemacht werden. Unmittelbar vor und nach der Behandlung sollten Sie aber direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.

Vorbeugung ist die beste Behandlung

Vermeiden Sie lange Sonnenbäder und schützen Sie Ihre Haut konsequent mit einem hohen Sonnenschutz – auch im Winter und besonders in den Bergen auf der Skipiste.

Wir geben unser Bestes, damit Sie sich schön fühlen.

Eine Auswahl unserer vielfältigen Behandlungen: Altersflecken, Couperose, Faltenbehandlung, Lippen, Haar-entfernung, Hautverjüngung, Peeling, Narbenbehandlung, fraktionierte Laserbehandlung, Besenreiser, Anti-Aging, Schweisstherapie, Tattoo-Entfernung.

Vertrauen Sie auf langjährige Erfahrung und modernste Behandlungsmethoden.

Weitere Informationen über unsere Behandlungen erhalten Sie unter www.laserinstitut.ch oder in einem persönlichen, kostenlosen Beratungsgespräch.

Schön, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Dermatologisches Laserinstitut

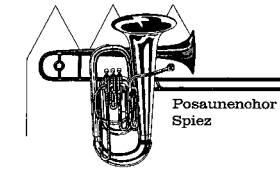
Hofstettenstrasse 15E, 3600 Thun
Telefon 033 223 35 33, info@laserinstitut.ch
laserinstitut.ch.



DERMATOLOGISCHES
LASERINSTITUT



Evangelische Brass Band Interlaken



Konzert

Samstag, 22. April, 20.00 Uhr, Kirche Gsteig bei Interlaken

Konzert der Evangelischen Brass Band Interlaken und des Posaunenchor Spiez mit der Gastformation Brassix.



«Blasmusik vom Feinsten»

Ein fröhliches, heiteres, flottes Blasmusikerlebnis mit dem Marsch «Fürio» von Jörg Ringgenberg, Suiten, Song Arrangements und vor allem den speziellen Einlagen von «Brassix» erwartet Sie!

Die Formation aus dem Berner Oberland spielt Musik vom Barock bis zur Unterhaltung alles was ihr in die Hände fällt, spielbar ist und Spass macht auf hohem musikalischem Niveau. Die Gruppe tritt bei Konzerten, Gottesdiensten und andern Anlässen auf. Die musikalischen Bearbeitungen stammen zum grössten Teil aus der Feder ihres Hausarrangeurs und Posaunisten Walter Liechti.

Programm Frühlingskonzert mit Gastformation Brassix

unter der Leitung von Walter Liechti, Amsoldingen

- Prélude, M.A. Charpentier
- Frelsesglede, Marsch, Paul Marti
- A Northumbrian Suite, Stuard Johnson
- **Einlage Brassix**
- Fürio, Marsch, Jörg Ringgenberg
- May Way, Song Arrangement, Jacques Revaux
- Frolic, Trombone-Trio, Reginald Heath
- **Einlage Brassix**
- Four Little Maids, Suite, John Carr
- Old Swiss Tunes, Traditional, Alan Fernie

Änderungen vorbehalten
Eintritt frei, Kollekte am Ausgang

Weiteres Konzert

Sonntag, 30. April, 15.00 Uhr,
Kirchgemeindehaus Spiez
mit Kaffee und Kuchen
Eintritt frei, Kollekte



ALLES FÜR IHREN OSTERBRUNCH



Vase
Fr. 59.–



Müeslischale
Fr. 27.90



Hasen, witterungsbeständig
Fr. 49.80



2er Set Eierbecher
Fr. 19.90



Kaffeetasse
Fr. 19.90

Ihr Fachgeschäft mit den attraktiven Angeboten.

Besuchen Sie uns 

ZIMMERMANN AG Oberlandstrasse 3 3700 Spiez Telefon 033 654 84 00

 **ZIMMERMANN**
HAUSHALT · GESCHENKE



Sind Sie dabei?

Samstag, 8. April 2017, 20 Uhr, Kirchgemeindehaus Matten



Es ist wieder soweit!

Der Tambourenverein Matten freut sich, Sie am **Samstag, 8. April 2017, 20.00 Uhr**, im Kirchgemeindehaus Matten zur Drummer-Chilbi begrüßen zu dürfen. Wieder einmal wollen die Matte Drummers Sie mit ihrem Können überzeugen. Nebst spannenden und abwechslungsreichen rhythmischen Kompositionen wird auch das Traditionelle nicht fehlen. Zudem dürfen Sie sich auf eine Uraufführung freuen!

Selbstverständlich werden auch die Jungtambouren, die Junior Drummers, mit von der Partie sein und Ihnen ihre Leistungen vortragen.

Als Gastsektion wird der Tambourenverein Kirchberg im zweiten Teil des Abends auftreten. Seien Sie gespannt, wie auch dieser Verein Sie mit ihrem trommlerischen Drive begeistern wird.

Merken Sie sich also schon jetzt den 8. April 2017 vor!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Michèle Stähli
Präsidentin Tambourenverein Matten

VÖGELI
wär ächt süsch!

Bahnhofstrasse 24 · 3800 Unterseen · Tel. 033 822 21 90
www.haushalt-voegeli.ch · info@haushalt-voegeli.ch

Der Fachmann für Ihre Haushaltgeräte

Beratung und schnelle, kompetente Hilfe unter

033 822 21 90
haushalt-voegeli.ch

Wir, die Spezialisten für Verkauf, Repaturen, Nischenanpassung, Küchenumbauten, Austausch, Gewerbe ...

Kleingeräte Haushaltgeräte GASTRO-Geräte Geschenk-Boutique Beratung / Verkauf Reparatur / Service

Gebr. VÖGELI AG: Das grösste Elektrofachgeschäft im Berner Oberland!

Infoveranstaltung

Donnerstag
27. April
19:30 Uhr

im Noss Schulzentrum
Schlösslistrasse 7, 3700 Spiez

Es ist keine
Anmeldung erforderlich

NOSS

9. und 10. Schuljahr
Eidg. KV-Abschluss
Bürofachdiplom VSH
Handelsdiplom VSH

die noss in spiez
macht schule

noss.ch

Schulzentrum



Kammermusik-
Konzerte
Hondrich

Schwanengesang D 957

Sonntag, 9. April 2017, 17.00 Uhr, Inforama Hondrich



Franz Schubert (1797–1828)
Schwanengesang (1828)

- Martin Weidmann, Bassbariton
- André Lottaz, Klavier

Franz Schubert komponierte die sieben Lieder auf Texte von Ludwig Rellstab und die sechs Lieder auf Gedichte von Heinrich Heine im Herbst 1828, kurz vor seinem Tode. Nach Schuberts Tod fügte der Verleger Tobias Haslinger «Die Taubenpost», Schuberts vermutlich letztes Lied auf einen Text von Johann Gabriel Seidl, der Sammlung hinzu und veröffentlichte diese unter dem Namen «Schwanengesang». Der Zyklus wird mit dem im selben Jahr auf ein Gedicht Rellstabs komponierten Lied «Herbst» D 945 ergänzt.

Kammermusik-Konzerte Hondrich

Auch wenn das Konzert (fast) ausgebucht scheint, können wir zusätzliche Reihen anbieten. Kontaktieren Sie uns: 033 654 78 18/079 418 48 06

www.kammermusik-hondrich.ch

Frühling auf dem Thuner- und Brienzensee

Am Samstag, 1. April 2017 starten wir in die Frühlingsaison und auf dem Thuner- und Brienzensee verkehren wieder mehrere Schiffe täglich.

Brienzerseeangebote

Frühstücksschiff täglich ab 8. April

Interlaken Ost ab 9.07 Uhr, Brienz an 10.20 Uhr oder Brienz ab 10.40 Uhr, Interlaken Ost an 11.53 Uhr

Kinder-Osterschiff am Karfreitag, 14. April

Interlaken Ost ab 14.07 Uhr,
Interlaken Ost an 16.53 Uhr

Anmeldung und mehr Infos:

Tel. 058 327 48 11 oder bls.ch/schiff



bls
verbindet.



Husqvarna-Aktionen

gültig bis 30.06.2017

Aktion 1

Eintauschprämie bis Fr. 500.- für Ihren alten Mähroboter
(beliebige Marke)

Womit überzeugt der Husqvarna-Automower?

extrem leise, raffinierte Navigation für unebenes Gelände und schmalste Durchgänge, Steuerung per Smartphone, teppich-ähnliches Rasenbild, Steigungen bis zu 45%, wetterfeste Bauweise, kein Rasenabfall, Service / Unterhalt gewährleistet.

Aktion 2

Rabatt bis Fr. 450.- bei Neukauf von Automower und Akku-Paket

Gleichzeitiger Kauf eines Automower plus ganzes Akku-Paket
(z.B. Trimmer, Akku, Ladegerät)

Welche Vorteile haben die Husqvarna Akku-Geräte?

Start per Knopfdruck, umweltfreundlich, extrem leise, leicht, ergonomisch verarbeitet, identisches Ladegerät und Akku für ergänzende Husqvarna Akku-Geräte, leistungsstark, breite Produktpalette.



Elektro Wyler AG –... das isch d'Idee!

Gen.-Guisanstrasse 16–18, 3800 Interlaken

Tel. 033 828 10 10, Mail: elektro@elektro-wyler.ch

Als lokaler Husqvarna-Fachhändler unterstützen wir Sie bei Fragen und mit kompetenter Beratung vor Ort.



Schlosskonzerte Spiez

Programmübersicht Mai

Samstag, 6. Mai 2017, 20.00 Uhr

EXPERIENCIA FLAMENCA

Feurigrote Cembalo- und Flamenco-Farben mit dem Cembalisten Vital Julian Frey und der Tänzerin Alicia López.

Samstag, 13. Mai 2017, 20.00 Uhr

IIRO RANTALA UND DAS GALATEA QUARTETT

Nach seinem unvergesslich-magischen Auftritt vor zwei Jahren ist der Pianist Iiro Rantala wieder zu Gast in Spiez.

Sonntag, 14. Mai 2017, 10.30 Uhr

KINDERKONZERT

Ein Wintermärchen von Ernst Kreidolf, vertont von Max Kaempfert, von zwei Geigerinnen und einer Sprecherin zu neuem Leben erweckt.

Mittwoch, 17. Mai 2017, 19.00 Uhr

JUNG UND LEIDENSCHAFTLICH

Drei junge Schweizer Musikstudenten interpretieren österreichische und französische Werke für zwei Holzbläser und Klavier.

Samstag, 20. Mai 2017, 20.00 Uhr

NICOLE HERZOG – STEWY VON WATTENWYL GROUP

Zeitlose Musik in intimen Farben zwischen Blues, Swing, Latin und Chanson, mit der schweizerisch-kongolesischen Sängerin Nicole Herzog und der Band rund um den Berner Pianisten Stewy von Wattenwyl.

Freitag, 26. Mai 2017, 20.00 Uhr

VON LIEBE UND ANDEREN GEFÜHLEN

Die Mezzosopranistin Christina Dalletska und der Pianist Walter Prossnitz singen und spielen Lieder von Brahms, Ullmann und Wolf in warmen und intensiven Farben.

Sonntag, 28. Mai 2017, 17.00 Uhr

FARBEN DER TRAUER UND DES TROSTES

Das Requiem von Tomás Luis de Victoria im transparenten Klangbild eines Solistenensembles mit sechs Sängerinnen und Sängern der Basler Madrigalisten.

Vorverkauf bei Zimmermann AG

Tel. 033 654 84 00

Karten: Fr. 25.– bis 35.–

teilweise inklusive Apéro

Kinderkonzert: Fr. 10.– bzw. 15.–

www.schlosskonzerte-spiez.ch



roro
HERRENMODE
INTERLAKEN

20%
RABATT
AUF KONF-
OUTFIT

JUNG TRENDIG COOL MODERN



*Lieblingsschuhe
für Sie & Ihn*



ABRO
ATTILIO GIUSTI LEOMBRUNI
ALDO BRUÈ
BRUNATE
GALIZIO TORRESI (Herrenschuhe)
MEPHISTO
PETER KAISER
REPTILE'S HOUSE (Taschen)
SHABBIES
THINK
JOYA

INA-K
Marktgasse 31 • 3800 Interlaken
Tel. 033 821 68 58
info@ina-k.ch • www.ina-k.ch

Schuhe für
Sie & Ihn

INA-K



Adonia-Musical «Noah»

Brienz: Samstag, 15. April 2017 um 20 Uhr in der Sporthalle Brienz Dorf
Grindelwald: Freitag, 21. April 2017 um 20 Uhr im Kongress Saal



Samstag, 15. April 2017, um 20 Uhr
in der Sporthalle Brienz Dorf
Freitag, 21. April 2017, um 20 Uhr
im Kongress Saal, Grindelwald

Das Musical dauert ca. 90 Minuten. Der Eintritt ist frei, es wird eine freiwillige Kollekte erhoben. Weitere Infos sowie der ganze Tournéeplan sind ersichtlich auf www.noah-musical.ch.

Das Musical «Noah» wird diesen Frühling von einem 70-köpfigen Teenagerchor mit Live-Band aufgeführt. Eingängige Songs sowie ein packendes Theater beleuchten Leben und Botschaft der biblischen Persönlichkeit, die heute noch fasziniert. Verbrechen, Terror und Gewalt nehmen ein schreckliches Ausmass an. Gott entschliesst sich zu einem Neuanfang. Nur Noah und seine Familie sollen die kommende Flut überleben. Deshalb beauftragt Gott sie mit dem Bau eines gigantischen Schiffes. Als der Regen tatsächlich einsetzt, herrscht an Bord der Arche Ausnahmezustand. Gelingt es der Familie Noah, ihre zwischenmenschlichen Konflikte zu lösen und gemeinsam in eine bessere Zukunft zu starten? Erleben Sie die berühmte Geschichte als packendes Adonia-Musical! In nur drei Tagen studieren die Adonia-Chöre ein bemerkenswertes Programm ein. Neben dem Singen im Chor wird auch das ganze Theater sowie Choreographie eingeübt. Eine Live-Band sorgt für den passenden musikalischen Rahmen. Über 1000 singbegeisterte Teenager beteiligen sich im Frühling 2017 an diesem Musical-Grossprojekt. Insgesamt gastieren sie in über 70 Ortschaften in der Deutschschweiz und der Romandie. Die Begeisterung für die Musical-Projekte tragen auch viele Teenager aus dem Berner Oberland in sich. Wegen der grossen Nachfrage haben sich die Teilnehmer bereits im Sommer 2016 für die bevorstehende Tour angemeldet. In den Ortschaften Brienz und Grindelwald wird der Adonia Teens-Chor mit Band auftreten.

Organisiert werden diese Musicalcamps mit anschliessenden Touren von einem professionellen Tourmanagement. Zusammen mit den Junior-Musicalcamps im Sommer (9 bis 13-jährige) und den Family-Musicalcamps im Herbst (ganze Familien) werden im Jahr 2017 insgesamt 40 Musicalwochen angeboten. Im Tournée-Sekretariat in Brittnau arbeiten 18 vollzeitlich angestellte Mitarbeitende, die Programm, CD-Produktionen, Konzerttourneen sowie die Fortbildung der rund 400 ehrenamtlichen Mitarbeitern organisieren. Adonia ist eine überkirchliche Jugendarbeit und arbeitet mit verschiedenen Landes- und Freikirchen zusammen. Die beachtlichen Kosten der Tourneen werden durch Teilnehmerbeiträge, Kollekten an den Konzerten sowie mit Spenden und weiterer Unterstützung getragen.

Beliebte Musicalcamps

- Adonia-Teens, www.adonia.ch/teens
- Adonia-Junior, www.adonia.ch/junior
- Adonia-Family, www.adonia.ch/family
- Sportcamps, www.sportcampcup.ch
- Adonia-Gospel, www.adonia.ch/gospel
- Adonia-KidsParty, www.adonia.ch/kidsparty

Weitere Informationen

Verein Adonia, Jonas Hottiger
Trinerweg 3, 4805 Brittnau
062 746 86 41 (direkt)
jonas.hottiger@adonia.ch, www.adonia.ch/teens

Das Restaurant Sternen –
direkt am wunderschönen
Thunersee – **öffnet seine Türen**
ab Samstag, 1. April 2017



Sie sind herzlich eingeladen
zu unserem **Eröffnungs-Apéro**
Samstag, 8. April 2017, 16 bis 19 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Billy & Dominic Gilgen

jeden Tag ab 9.00 Uhr geöffnet · gutbürgerliche Küche · Take Away to the lake

Restaurant Sternen | Dorfstrasse 60 | 3707 Därligen | Telefon 033 822 79 79 | sternendaerligen@gmail.com

**4x4 MADE FOR
SWITZERLAND**



Attraktivste 4x4-Palette der Schweiz

Entdecken Sie jetzt die attraktivste 4x4-Palette der Schweiz mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis. Der intelligente Allradantrieb bürgt für hohe Stabilität und maximale Sicherheit, auch auf schwierigem Terrain. Jetzt bei uns Probe fahren. **ŠKODA. Made for Switzerland.**

OCTAVIA Combi RS: nur noch erhältlich ab Lager, solange Vorrat.

Touring Garage Wilderswil

Obereigasse 44
3812 Wilderswil
Tel. 033 822 77 88
www.touring-auto.ch



HOLZSPALTER BERNER OBERLAND

Holzspalt-Wettkampf Berner Oberland 2017 in Därligen

Sonntag, 30. April 2017, ab 8.30 Uhr beim Restaurant Sternen, Därligen.



Programm

Gratisparkplätze für alle Teilnehmer beim Oeltransareal ausgeschildert. Von da weg 3 Minuten Fussmarsch (=aufwärmen/einlaufen...) zum Wettkampfsplatz. Der Wettkampfsplatz ist ab 8.00 Uhr bereit. **Start der Spalter-Wettkämpfe erfolgt um 8.45 Uhr.** Alle Teilnehmer spalten eine Runde am Vormittag. Wir erstellen Zwischenranglisten zum reichhaltig, währschaftigen Mittagessen im «Stärne», um dann ab 13.30 Uhr mit «Guet Holz» die zweite Runde zu starten. Die schnellsten der Vormittagsrunde werden jeweils am Schluss spalten. **➔ Spannung pur!**

Anmeldung Bis 10.30 Uhr auf dem Festplatz

Startgeld Junioren Fr. 25.–, alle anderen Fr. 35.–
Versicherung ist Sache der Teilnehmer

Kategorien

- Juniorinnen/Junioren (1999–2003)
- Damen (–1998)
- Aktive (1998–1963)
- Senioren (–1962)

Wir erwarten Teilnehmer wie du und ich aus vielen Teilen der Schweiz, wie wir auch viele Schaulustige und Fans des Handholzspalterwettkampfes gerne unterhalten und bewirten.

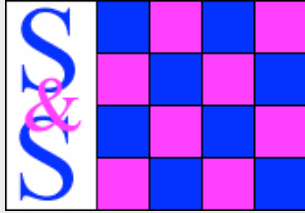
Mach auch Du mit. Es macht Spass!
Infos: 079 448 16 57

Rangverkündigung nach der letzten Spalterrunde. Schöne Preise für alle!

Trainings möglich bis zum 20. April in Därligen (Info-Nummer)

Abschlusstraining: Freitag, 21. April, 18.00 bis 20.30 Uhr beim Einkaufszentrum Migros.

«Guet Holz» und viel Spass wünscht Tom Ruef und Freunde sowie das Team vom Restaurant Sternen!



Ausstellung Keramik und Kaminöfen Eichzun 1

3800 Unterseen Eichzun 4

Tel. 033 822 35 34 www.steiner-soehne.ch
Fax 033 822 35 50 info@steiner-soehne.ch

Lassen Sie Ihre Terrasse oder Garten in das pulsierende Zentrum Ihres Hauses verwandeln...

Feinsteinzeug 20mm umweltfreundlich, beständig, einfach, leicht und sicher

Gerne beraten wir Sie in unserer Ausstellung im Eichzun 1, Unterseen.



Dauerhafte Haarentfernung



Feine, glatte und haarfreie Haut sollte kein Wunschdenken sein!

Denken Sie nicht auch jeden Sommer daran wie schön es wäre und wie gut es sich anfühlen könnte, an bestimmten Körperzonen haarfrei zu sein? Sie haben sich den Vorsatz gemacht dieses Gefühl endlich wahr werden zu lassen, aber ihn nie umgesetzt? Schluss damit!

Genau jetzt ist der richtige Zeitpunkt mit der dauerhaften Haarentfernung zu beginnen um im Frühling/Sommer endlich haarfrei zu sein und dieses Körpergefühl zu geniessen. Die Behandlungen sind nahe zu schmerzfrei.

Unsere Frühlings-Aktionen:

Bikinizone normal: Fr. 90.- statt CHF 130.-
Achseln beide: Fr. 60.- statt CHF 100.-
Unterschenkel mit Knie: Fr. 240.- statt CHF 280.-



Heidi Borter
Schönheitspraxis Naturalis
Jungfraustrasse 38 | 3800 Interlaken
Telefon 079 458 54 62

Gerne informieren wir Sie kostenlos und unverbindlich.
Schönheitspraxis Naturalis ich freue mich auf Ihren Anruf.



Lesen und Schreiben für Erwachsene
Fachstelle für Grundkompetenzen im
Kanton Bern

EDUQUA

Lesen und Schreiben – auffrischen lohnt sich!

Sind Sie unsicher beim Lesen oder Schreiben?

Sind Sie unsicher beim Lesen oder Schreiben? Macht Ihnen das Ausfüllen eines Formulars Mühe? Wissen Sie oft nicht, ob man ein Wort gross oder klein schreibt? Ist auch für Sie das Schreiben eines Rapportes ein Problem, oder das Verstehen eines Sicherheitsplanes?

Wir bieten Kurse für deutschsprachige Erwachsene an.

In unseren Kursen können wir Ihre Lese- und Schreibfähigkeiten individuell und gezielt stärken. Wir helfen die Lücken zu schliessen.

- sicherer sein beim Schreiben von Rapporten, Mails und Briefen,
- leichter verständliche Sätze bilden und
- das, was Sie lesen, besser verstehen.
- Ihren Kindern bei den Hausaufgaben helfen können und
- Ihre beruflichen Chancen verbessern.

→ Besser schreiben ohne Diktate, ohne Noten und ohne Prüfungen!

Kurse in Interlaken ab April
jeweils Dienstagabend
Zeit von 19.30–21.30 Uhr
37 Kursabende
Kosten Fr. 20.– pro Kursabend
Ort Bildungszentrum Interlaken

Information 031 318 07 07

www.lesenschreiben-bern.ch



BOGGSEN

www.boggsen.ch
Der Dokumentarfilm zum Thema von Jürg Neuenschwander. Für Fr. 10.– plus Porto- und Versandkosten können Sie die DVD bei uns bestellen.
Telefon 031 318 07 07
admilunds@lesenschreiben-bern.ch

**FREITAG, 7. APRIL 2017,
18.30 UHR**

25. GILDE GOURMET GALA IM HOTEL BRIENZ*
5 KÖCHE AUS 5 GILDEBETRIEBEN KOCHEN FÜR SIE**

KULINARISCHES TREFFEN VON SPARGEL, FISCH UND CO.
WIR FREUEN UNS AUF EINE ZAHLREICHE TEILNAHME UND
FRÜHZEITIGER RESERVIERUNG.

OSTERN

KARFREITAG

GENIESSEN SIE UNSER TRADITIONELLES FISCHMENU AUS DER BRIENZER FISCHKÜCHE

OSTERSONNTAG – REICHHALTIGER BRUNCH

KALTE UND WARME KÖSTLICHKEITEN MIT VERSCHIEDENEN
BROTSPORTEN, WURST- UND KÄSEPLATTE, EIERSPISSEN, LACHS,
PROSECCO, LAMMBRATEN, RÖSTI, DIVERSE DESSERTS UND
VIELES MEHR.

10.00 BIS 14.00 UHR, À DISCRÉTION

PREIS PRO PERSON: CHF 39.–

KINDER 6 BIS 12 JÄHRIG: CHF 15.–

OSTERMENU UND A LA CARTE 12.00 BIS 14.00 UHR



FAMILIE WETTACH UND TEAM
FREUEN SICH AUF IHREN BESUCH!
RESERVATIONEN ERWÜNSCHT UNTER
TEL. 033 951 35 51, INFO@HOTEL-BRIENZ.CH

Mit diesem Gutschein erhalten Sie im Loeb Thun,
als Leser der Bödeli/BrienInfo

CHF 10.–

Rabatt bei einem Einkauf ab CHF 50.–

Gültig bis 30. April 2017. Rabatt nicht kumulierbar. Exkl. einige Mietpartner. Weitere Ausnahmen www.loeb.ch

Bewusst leben.

LOEB



Die Tür zur Weiterbildung in der Region Oberhasli / Brienz

Interessante Kurse – melden Sie sich an! www.vhs-zib.ch

Praktisch / Kreativ

Shabby Chic/Kleinmöbel/Holzkisten/...

Fr./Sa., 7./8. April, 9.00 Uhr, Hasliberg

Fingerringe aus Silberbesteck

Sa., 20. Mai, 13.00 Uhr, Innertkirchen

Fingerringe aus Silberbesteck / Workshop

Sa., 20. Mai, 9.00 Uhr, Innertkirchen

Teilnahme nur nach vorgängig besuchtem
VHS Kurs möglich!

Didgeridoo spielen (Anfänger)

3 x ab Mi., 3. Mai, 18.00 Uhr, Meiringen

Fotosafari – «Der Frühling erwacht»

Sa., 10. Juni, 9.00 Uhr, Meiringen

Tanzen / Kopf abschalten / in Schwung kommen

7 x ab Mo., 8. Mai, 19.00 Uhr, Meiringen

Heilkräuter in der Stallapotheke

Mi., 10. Mai, 13.00 Uhr, Hasliberg

Faszination Pferd/Bewusstsein/Pferde-Sprache

Di., 16. Mai oder 13. Juni, 13.30 Uhr, Innertkirchen

Kochkurs/Wald-/Wiesenkräuter Trilogie

Do., 11. Mai/8. Juni/7. September,
18.00 Uhr, Innertkirchen

Informatik

Apple Kosmos/Bedienung/Vernetzung

Di., 30. Mai, 19.00 Uhr, Meiringen

Sprachen

Italienisch für den Urlaub

7 x ab Do., 11. Mai, 19.00 Uhr, Meiringen

Portugiesisch für den Urlaub

5 x ab Mi., 17. Mai, 19.00 Uhr, Meiringen

Deutsch A1 (ohne Vorkenntnisse)

8 x ab Mo., 1. Mai, 13.30 Uhr, Meiringen

Fitness / Bewegung

Fit Plus für Männer

9 x ab Mo., 24. April, 18.00 Uhr,
Schwanden

Step-Aerobic

9 x ab Mo., 24. April, 19.15 Uhr,
Schwanden

Im Mai – Gesellschaftstanzkurs

Erste oder neue Schritte lernen,
Meiringen

Vorträge / Exkursionen

Kleine Geschichte der Alpwirtschaft in der Region Oberhasli aus Sicht der archäologischen und historischen Quellen.

Do., 18. Mai, 19.30 Uhr, Meiringen
Dr. des. Brigitte Andres erzählt. In den
vergangenen Jahren sind im Oberhasli
zahlreiche Ruinen von Alpbäuden
bekannt geworden. Der schweiz.
Burgenverein und der Archäologische
Dienst veröffentlichten die Publikation
«Wüstungen und würziger Käse».
Anmeldung ist erwünscht!
Für Kurzentschlossene mit Abendkasse.

Information & Anmeldung

VHS Oberhasli/Region Brienz
Kirchgasse 15, 3860 Meiringen
Tel. 033 971 38 62, info@vhs-zib.ch

Sponsor und Ausbildungspartner

Kraftwerke Oberhasli AG (KW0)

Sponsor

Raiffeisenbank Region Haslital-Brienz

LECKER, LEICHT, FRISCH, FRÜHLING!



Begrüssen Sie den Frühling auf unserer mediterranen Terrasse und geniessen Sie jeden Tag eine neue Köstlichkeit unserer Küchencrew.



TOPOFF Restaurant
und Kulturzentrum
Untere Bönigstrasse 35
3800 Interlaken
T 033 845 85 90
www.seeburg.ch
Öffnungszeiten
Montag bis Freitag
7:30 - 16:00 Uhr



Ein Bereich der Seeburg-Gruppe Interlaken www.seeburg.ch

NEUHEIT FÜR SIE ENTDECKT AN DER FACHMESSE IN MILANO

YOU MAWO steht für «Your Magic World». Willkommen in der Zukunft.

- 100 % INDIVIDUALISIERT ...
- MAXIMAL BELASTBAR ...
- 3D GEDRUCKT ...
- 30 % LEICHTER ...
- ANSPRUCHVOLLES DESIGN ...
- MADE IN GERMANY

Massgefertigte 3D Laser gesinterte Brillen basierend auf einem 3D Scan bei Martinaglia Optik. Das Wichtigste neben den Brillengläser ist der perfekte Sitz der Brille. Egal ob Bügellänge, Nasensteg, Grösse etc. Alle Brillenparameter werden individuell anhand des 3D Scans auf die Gesichtskontur angepasst.



Martinaglia Optik AG

Agnes und Mario Martinaglia, dipl. AO HFAK
Jungfraustrasse 7, 3800 Interlaken, Tel. 033 822 94 13

Diego Martinaglia jun. dipl. Augenoptiker
Hauptstrasse, 3818 Grindelwald, Tel. 033 853 41 21



VEREINE

KURSE NR. 4 | 2017



VOGELSCHUTZVEREIN
BÖDELI



Besuch unserer Partnersektion Natur- und Vogelschutzverein Wasen im Emmental

... und unsere weiteren Anlässe

Samstag, 29. April 2017, 9.00–16.00 Uhr

«Gute» Pflanzen für Vögel und Insekten

Stand Migros, Leitung: Fritz Bürki und Vogelschutzverein Bodeli.

Sonntag, 7. Mai 2017, ab 6.30 Uhr

Begleitete Frühjahrsexkursion Weissenau

(Michael Straubhaar und Marco Hammel)

Treffpunkt um 6.30 Uhr beim Parkplatz Weissenau.

Teilnahme gratis und für alle Vogelbegeisterte ein Muss.

Mitnehmen: Fernglas, gutes Schuhwerk und Regenschutz.

Die Durchführung findet bei jeder Witterung statt.

(Bis 10.00 Uhr)

Dienstag, 13. Juni 2017, 19.15 Uhr

Gartenbesichtigung bei Anna Grüning

Matten, 19.15 Uhr, Leitung: Fritz Bürki, Teilnahme gratis.

Sonntag, 25. Juni 2017, 8.00 Uhr

Ganztagesexkursion Wasen im Emmental, www.nvwasen.ch

Abfahrt ab Interlaken 8.00 Uhr.

Wir sehen und erleben auf kleinstem Raum Luftakrobaten wie die Mehl-, Rauchschnalben und die Mauer- und Alpen-

segler. Besichtigung Mehlschnalben-, Rauchschnalben-, Alpen-

seglerkolonien. Brutplatz beobachten. Schnalbenester:

Blick auf die Produktionsanlage, Besuch des Schaugartens,

Filmvorführung «Vögel im Park» von Martin Leuenberger

(einmalige Gelegenheit!). Gemeinsames Bräteln mit der Part-

nersektion. Anmeldung erforderlich, Anreise wenn möglich

im Kleinbus (abhängig von Teilnehmer).

Samstag, 19. August 2017, 9.30 Uhr

Besuch Permakulturhof

Gündlischwand, Fam. T. und H. Schmid, 9.30 Uhr. Mit Erklärungen zu Erdkeller, Kompostklo, 2 Naturteiche, Natur-



Foto Alpenseglerbrutplatz, Martin Leuenberger, Präsident Natur- und Vogelschutzverein Wasen.

hecken. Tipps und Tricks zur Selbstversorgung (Hügel- und Hochbeet), Hühner- und Hängebauchschweinehaltung.

Sonntag, 27. August 2017

Ausflug ins Diemtigtal, Besuch

Vogelweg. Leitung: Gunther Klenk

Sonntag, 1. Oktober 2017

9.00–16.00 Uhr

Birdwatching Lombachalp b. Habkern (Vogelzug Beobachtung)

Leitung: Ruedi Christen, Natur- und

Vogelschutzverein Münsingen, Marco

Hammel, Michael Straubhaar. Zusatz-

fahrten mit Alpin Bus. Teilnahme frei.

Fahrten zulasten Teilnehmer.

Vogelschutzverein Bodeli
3800 Interlaken
www.vsvb.ch
076 250 20 29

Lassen Sie sich verwöhnen.

- > Gesichtsbildung
- > Manicure/Pedicure
- > Wimpernverlängerung
- > Haarentfernung

GK
GKOSMETIK
 NATÜRLICH SCHÖN.



Gisela Latenser · Kupfergasse 33 · 3800 Matten · Mobile 078 636 97 74 · www.g-kosmetik.ch

M
GALLERY
BY SOFITEL

*Heiraten
Sie mit Stil*

ERfahren Sie mehr über unsere speziellen Hochzeitsangebote
HOTEL ROYAL-ST.GEORGES INTERLAKEN
MGALLERY BY SOFITEL
 Höheweg 139 CH-3800 Interlaken
 Tel: +41 33 822 75 75 Fax: +41 33 823 30 75
 h8983-re@accor.com www.sofite.com/8983
 INFOS ZUM HERUNTERLADEN: royal-interlaken.ch

Planen Sie eine romantische Feier im engen Kreis der Familie oder lieber eine Traumphochzeit im grossen Stil? Wir lassen jeden Anlass zum unvergesslichen Moment werden.



Künzli

GmbH

Gartengestaltung | Gartenpflege

Rasen?

Unkraut im Rasen, Rasenroboter installieren, Rasen düngen, Rasen neu anlegen, Rasen mähen, Rasen verticutieren, Rollrasen verlegen...

... oder einfach für mehr Lust auf Garten?
Rufen Sie uns an.

Reto Stähli eidg. dipl. Gärtnermeister 079 680 02 94



Harderstrasse 35
3800 Interlaken

Tel. 033 823 44 04
mail@kuenzli.ch
www.kuenzli.ch



Laufen, Leichtathletik, Sport und Spass

Der TV Unterseen bietet ein vielseitiges Angebot für alle!



Training für einen kurzen Lauf, Halbmarathon, Marathon oder einfach nur zum Spass. Bei uns in der Laufgruppe bist du genau richtig. Wir trainieren jeden Donnerstag von Januar bis November. Sei es bei Sonne oder Regen, uns hält nichts davon ab, um die Natur laufend zu erkunden. Für jeden Lauftyp haben wir die passende Gruppe. Die einzige Voraussetzung ist, dass du mind. 45 Minuten am Stück rennen kannst. Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Wir freuen uns auf jedes neue Gesicht. Ob Intervall-, Hallen- oder Dauerlauftraining; für alle ist etwas dabei.

Nebst der Laufgruppe gibt es im TV Unterseen auch noch die Fit & Games Gruppe, welche jeweils dienstags im Winter in der Halle und im Sommer draussen trainiert. Etwas für die Kraft, Kondition und das Spiel werden in dieser Gruppe angeboten. Auch hier: ein Eintritt ist jederzeit möglich.

Nun noch zu den Kleinsten im TV Unterseen. Natürlich haben wir auch für die Kinder ab der 1. Klasse (U10) ein Training im Angebot. Möchte Ihr Kind in einer Gruppe spielerisch die Leichtathletik entdecken, dann ist es bei uns am richtigen Ort. Einsteigen ist jederzeit möglich. Die Trainings finden das ganze Jahr jeweils Donnerstagabend statt.

Detaillierte Informationen, Kontaktdaten über all diese Angebote und mehr sind auf der Internetseite www.tvunterseen.ch ersichtlich.

Wir freuen uns, mit vielen neuen Gesichtern in die Frühlings-/Sommersaison zu starten.

KOSMETIK
HARMONIE

Nuad Tao:
Lächelnde Füsse

Lassen Sie Ihre Füsse mit dieser wohltuenden Behandlung schön pflegen und geniessen Sie die warme Open Air Saison in offenen Schuhen!

Dauer ca. 2 Std. **Fr. 95.-** (statt Fr. 120.-)

Hauptstrasse 47, 3800 Unterseen, Tel. 033 821 16 00
www.kosmetik-harmonie.ch

Gültig bis 31.5. 2017 – bitte Inserat mitbringen.

BailArte
Tanz und Lebensfreude Salsa cubana

Kurse Montag, 10. April–15. Mai 2017 (5x)
Ostermontag, 17. April 2017 kein Kurs
Salsa Principiantes: 18.30–19.30 Uhr, Fr. 110.–
Salsa Avanzados: 19.35–20.35 Uhr, Fr. 110.–
Salsa Superior: 20.40–21.40 Uhr, Fr. 110.–

Kurse Dienstag, 11. April–16. Mai 2017 (6x)
Salsa Ladystyle: 18.30–19.25 Uhr, Fr. 117.–
Zumba: 19.35–20.30 Uhr, Fr. 117.–
Reggaeton: 20.35–21.30 Uhr, Fr. 117.–

Kurse Mittwoch, 12. April–17. Mai 2017 (6x)
Bachata-Mix: 18.30–19.25 Uhr, Fr. 117.–

Kurse Mittwoch, 26. April–17. Mai 2017 (4x)
Kids-Zumba: 15.00–15.50 Uhr, Fr. 60.–

Weekend-Special: Salsa Principiantes
Samstag, 29. April 2017, 16.00–18.00 Uhr
Sonntag, 30. April 2017, 15.00–17.00 Uhr
2 Doppellektionen: Fr. 90.–

Kurse Sonntag, 30. April, 7. / 21. Mai 2017 (3x)
Salsa Principiantes: 17.00–19.00 Uhr, Fr. 132.–

BailArte
Kammstrasse 11, 3800 Interlaken
Telefon 076 421 41 86
info@bailarte.ch, www.bailarte.ch

HOTEL BÄREN
Wilderswil

Spargelzeit
ab 14. April 2017
im Hotel Bären Wilderswil

... so schmeckt der Frühling
unser Küchenteam verwöhnt Sie wieder mit frischen Spargelspezialitäten, hausgemachter Sauce Hollandaise, und jungen Kartoffeln.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Herzlichst Ihr Bären Team

366 Tage geöffnet/Grosser Parkplatz
Ihre Tischreservation nehmen wir gerne entgegen.
Hotel Bären, Oberdorfstr. 1, 3812 Wilderswil
Tel. 033 827 02 02 oder www.baeren.ch

Like us on Facebook
FOLLOW US ON Instagram

@radiobeo ist an jedem #tchun spiel live dabei
#beo-special mit @sande, gewinne täglich ihr neues album zwischen 16:30 & 17:00...!
@trauffer ist live bei #radiobeo, ab 14:00 Uhr.
die cuphelden @wackerthun sind zu gast bei #radiobeo.

Like & folge uns auf unseren Social-Media-Kanälen!

Radio Beo
www.radiobeo.ch

no nie – für nie

VEREINE

**Einradrennen Interlaken**

Sonntag, 30. April 2017, Flugplatz Interlaken



Der Verein Einradtreff Boedeli organisiert in Zusammenarbeit mit dem Kompetenz Center Einrad Schweiz ein Einradrennen.

Datum: Sonntag, 30. April 2017**Ort:** Flugplatz Interlaken**Programm**

10.00 Uhr	100m Rennen
10.45 Uhr	Cyclocross (Rennen mit Hindernissen)
11.00–14.00 Uhr	IUF Slalom
12.30 Uhr	200m Rennen
14.00 Uhr	4km (2 Runden) Rennen
	10km (5 Runden) Rennen
15.00 Uhr	12km (6 Runden) Rennen
16.00 Uhr	Rangverkündigung

Festwirtschaft: Feines vom Grill, verschiedene Salate, Sandwiches, diverse Kuchen, kalte und warme Getränke

Zuschauer sind herzlich eingeladen.
Es stehen Einräder zum Ausprobieren zur Verfügung.

**Unser Verein**

Der Verein Einradtreff Boedeli stellt sich zur Aufgabe, den Einradsport in der näheren Umgebung zu fördern und vor allem Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit zu geben den Einradsport gemeinsam auszuüben. Wir treffen uns einmal im Monat jeweils Samstagmorgens in der Turnhalle des Gymnasiums Interlaken zu Training, Spiel und Spass.

Informationen über unseren Verein und über das Einradrennen finden Sie auf unserer Webseite:
Einradtreff Boedeli
www.einradtreff-boedeli.ch
einradtreff-boedeli@gmx.ch



Restaurant «L'Ambiance»

täglich geöffnet mittags von 12.00 bis 14.30 Uhr und abends von 18.30 bis 22.30 Uhr

**** Grand Hotel Beau Rivage Höhweg 211 Fon +41 33 82670-07 info.Interlaken@lindnerhotels.ch
3800 Interlaken Fax +41 33 82670-08 www.lindnerhotels.ch

VOUCHER im Wert von CHF 20.-

bei einem Mindestverzehr oder einer Wellnessbehandlung von CHF 80.-
(nicht mit anderen Gutscheinen kumulierbar) Bitte Gutschein mitbringen.

Besuchen Sie unser CLARINS Beauty Center
und lassen Sie sich verwöhnen.



NICHT NUR BESSER. ANDERS.

LINDNER
**** GRAND HOTEL BEAU RIVAGE
Interlaken

LANDFRAUENGRUPPE UND WERKSTUBE HABKERN

Ostermärt

Sonntag, 2. April 2017, ab 11 bis 16 Uhr, im Schulhaus Habkern (Turnhalle)

- Werkstube mit Habcher Kunsthandwerk
- Scherenschnitte von Barbara Seiler
- Ostereierkünstlerinnen
- Osterdekorationen
- Habcher-Ruschtig
- Holzschnitzereien
- Glasritzen, Holzhandwerk
- Filzhandarbeiten
- Kinderschminken
- Für Kinder: Eier verzieren und gestalten

Kaffeestube, Belegte Brötli,
Torten und Gebäck

Wir freuen uns auf
Ihren Besuch

**Die Landfrauen und
die AusstellerInnen**



Denn auch wenn Ihre Erinnerungen
mit der Zeit vielleicht verblassen,
mögen die Bilder davon
für immer bestehen.

Jede Hochzeit ist ein einzigartiges Erlebnis...

Foto Schenk
Inh. Nicole Müller

Bahnhofstrasse 23 - 3800 Unterseen
033 823 20 20

fotoschenk.ch



art galerie oberhofen am Thunersee

FRÜHJAHRSAUSSTELLUNG 22. April bis 19. Mai 2017

Thomas Oehm
Une autre vue – neueste Gemälde

Öffnungszeiten
Mi–Fr 15.00–18.30 Uhr
Sa 11.00–16.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

art galerie oberhofen
Staatsstrasse 14, 3653 Oberhofen
Telefon 033 243 11 44
mail@artgalerieoberhofen.ch





Chancen und Lebensräume für Menschen

Berufliche Integration



Seit mehr als 30 Jahren sind wir als soziale Institution im Berner Oberland engagiert. Im Raum Interlaken stellen wir interessierten Personen unterschiedliche Angebote im Wohn- und Arbeitsbereich zur Verfügung. Unsere Zielgruppe sind Jugendliche und Erwachsene in verschiedenen Lebensphasen, die vorübergehend oder längerfristig Unterstützung bei der Bewältigung individueller Herausforderungen wünschen. Ein wichtiger Schwerpunkt unserer Angebote liegt in der Beruflichen Integration. Als Instrumente zur Umsetzung dieser berufsintegrativen Aufgaben führen wir eigene Betriebe und Dienstleistungsbereiche in unterschiedlichen Branchen.



Brückenbetriebe

Dieser Begriff umschreibt bildhaft das Selbstverständnis unserer Dienstleistungs- und Gewerbebetriebe. Sie bilden eine Verbindung zwischen zwei inhaltlich unterschiedlichen Gegebenheiten.

Als erster Brückenpfeiler steht da die klare Ausrichtung auf die Anforderungen der allgemeinen Wirtschaft, die marktorientiert handeln muss und entsprechend strukturiert und flexibel vorgeht. Die wichtigsten Faktoren für die Wirtschaft sind Leistungsfähigkeit, Qualität und Preis. Diesen Anforderungen stellen sich auch unsere Betriebe. Sie müssen im Markt bestehen können.

Am anderen Ende der Brücke steht die agogische Ausrichtung. Arbeitsagogik hat das Ziel, Menschen jeden Alters beruflich professionell anzuleiten und zu begleiten, sowie ihre Sozial-, Selbst- und Fachkompetenzen zu fördern, als auch ihre Leistungsfähigkeit zu erhöhen.

Auf diesen beiden Brückenköpfen, der wirtschaftlichen sowie der agogischen Ausrichtung, gründen unsere Betriebe: Sie bilden eine Verbindung, auf der Menschen unterwegs sind. So unterstützen wir im Rahmen der Beruflichen Inte-



gration Menschen auf dem Weg zu einem Arbeitsplatz in der allgemeinen Wirtschaft. Dazu gehören auch vielfältige Berufsausbildungen für junge Erwachsene. Personen, die aus gesundheitlichen Gründen im angestammten Beruf nicht mehr tätig sein können, wollen wir dazu befähigen, in der allgemeinen Arbeitswelt zu bleiben oder neue Wege aufzeigen, um wieder dorthin zurück zu finden.

Als Ziel unserer Programme streben wir gemeinsam mit den Teilnehmenden immer die Ausübung einer passenden Tätigkeit in der Wirtschaft an, welche ihre finanzielle Existenzgrundlage zum Teil oder ganz sichert.

Manche Menschen sind schicksalsbedingt aus dem bisherigen Arbeitsumfeld über unsere Brückenbetriebe auf dem Weg in ein berufsintegratives Programm. Andere wollen, motiviert und neu befähigt, wieder zurück ins Erwerbsleben. Junge Erwachsene sind meist erstmalig dorthin unterwegs und suchen nach einer erfolgreichen Berufsausbildung ihren Platz in der Arbeitswelt. Die Angebote unserer Brückenbetriebe weisen stets in beide Richtungen.

Die **SEEBURG** ist ein gemeinnütziger, öffentlicher Verein mit Sitz in Interlaken. Dieser erfüllt sozialpädagogische, pflegerische sowie arbeits- und gesellschaftsintegrative Aufgaben. Die Vereinstätigkeit leistet einen Beitrag zur Verwirklichung der verfassungsmässigen Sozialziele. Der Verein versteht sich als Non-Profit-Organisation. Er ist politisch und religiös neutral.



SEEBURG
Untere Bönigstrasse 35
3800 Interlaken
www.seeburg.ch

SCHWEIBENALP
Alpine Permakultur

BIO

Verkauf von Kräutern und Stauden ab Platz

ab 10. April täglich, Mo – So von 9 – 18 Uhr
Küchen-, Heil-, Duft- & Räucherkräuter
Wildblumen, Auswahl Wildsträucher
Beeren & Gemüsesetzlinge, Saatgut von Gemüse, Kräuter & Wildblumen, beimpfte Pilzrugel

Die Staudengärtnerei ist unterwegs

Mi, 26.4. Wildpflanzenmärit Bern
Sa, 29.4. Pflanzenmärit Münsingen
Sa, 6.5. Kräutermarkt vor Drogerie Brienz

www.alpine-permakultur.ch



PLÜSS Metallbau

Plüss Metallbau
Weissenaustr. 54, 3800 Unterseen
Telefon 033 822 27 06
Fax 033 822 27 67
metallbaupluess@bluewin.ch
www.metallbau-pluess.ch

Interlaken
Kostüm-Verleih Frey

Alle Kostüme griffbereit.
Damit auch IHRE Veranstaltung ein voller Erfolg wird!

Entertainment

079 715 52 56 www.kostuem-frey.ch



METZGEREI STUCKI AG
BÖNIGEN
100 Jahre

033 822 29 19

Öffnungszeiten
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
6.00–12.00, 13.30–18.30 Uhr
Mittwoch, 6.00–12.00 Uhr
Samstag, 6.00–12.00, 13.30–16.00 Uhr

Diverse Bärlauch-Spezialitäten!

elementnails
Nails - Feet - Lashes

079 378 28 35
www.elementnails.com

ABEGGLEN WERFT

3807 Iseltwald
Telefon 033 845 11 88 / Fax 033 845 11 57

Neubau – Verkauf – Wartung

- Ruderboote
- Fischerboote
- Kabinenboote
- Motorboote
- Bootszubehör
- Bootsmotoren
- Anhänger
- Bootsvermietung

www.abegglen-werft.ch

KÜCHENBAU VÖGELI

«Chömet cho luege!»

- ✓ Küchenausstellung
- ✓ Beratung, Planung
- ✓ Realisation inkl. Geräte
- ✓ Service

Wir realisieren Ihre Wunschküche von A-Z!

Gebr. Vögeli AG, Bahnhofstr. 24, 3800 Unterseen
Telefon 033 822 21 90, www.haushalt-voegeli.ch



Hotel Bellevue
ISELTWALD

Das kleine Paradies am Brienersee
Tel 033 845 11 10

Speziell im April:

Saiblingsfilet / Bärlauchbutter / Petersilienkartoffeln
Spargel / junge Karotten

Kalbsschnitzel / Morchelrahmsauce / Nüdeli
Spargel / junge Karotten

Auf Ihren Besuch freuen sich Andreas und Jeannette




Viehschau in der Altstadt Unterseen

Dienstag, 4. April 2017, 10.00 bis 13.00 Uhr, Stadthausplatz Unterseen

Frühjahrs-Viehschau auf dem Stadthausplatz Unterseen



Seit Jahrzehnten treffen sich im Frühjahr und Herbst die Bauern des Viehzuchtvereins Interlaken und Umgebung zur traditionellen Viehschau auf dem Stadthausplatz. Die einzigartige Kulisse der Altstadt Unterseen bildet den historischen Rahmen für die Präsentation von über 100 Tieren.

An verschiedenen Verkaufsständen bieten die Bauernfamilien Alpkäse, Fleischwaren, Lebensmittel und Produkte von ihren Höfen an.

Und was würde an einem Tag – bei dem die Landwirtschaft im Vordergrund steht – kulinarisch am besten passen? «Chäsbrätel» und ein einheimisches Bier oder ein Glas Wein ...

Starke Zäune. Starkes Team.

Zaunmaterial/Zubehör für Privatkunde und Gewerbe. Auch Kleinmengen erhältlich.

Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 07.15 - 12.00 Uhr und 13.15 bis 17.00 Uhr (Freitag bis 16.30 Uhr)

Zaunteam Daniel Frutiger AG
Moosgasse 9, 3852 Ringgenberg
Tel. 033 823 11 92, frutiger@zaunteam.ch

www.zaunteam.ch Gratis-Tel. 0800 84 86 88



**Eine Fehlermeldung?
Eine Frage?
Rufen Sie an...**

Piredda Isa
info@111123.ch
079 653 91 90

www.111123.ch



SOGLIO – gepflegt mit der Kraft der Berge

claro Weltladen für fairen Handel

Hinter dem Unternehmen SOGLIO steht ein differenziertes Leitbild mit dem Ziel, wirtschaftliche Ambitionen mit den Interessen der Bergeller-Region zu verbinden und damit zu einer nachhaltigen positiven und sinnvollen Entwicklung des Tales beizutragen.

SOGLIO veredelt in den Bergen des Bergells seit fast 40 Jahren Alpenrohstoffe zu wertvollen Produkten für die Haut- und Körperpflege, die in ihrer Art einzigartig sind. Engagement und Handarbeit verbinden sich dabei zu einem respektvollen Umgang mit der Bergwelt.

Kein Zufall, werden gerade in Soglio – diesem Kraftort in Südbünden – ausgiebige und gehaltvolle Produkte entwickelt, die gleichzeitig naturnah als auch nachhaltig sind.

So werden Bergkräuter aus Soglio (biologischer Anbau oder im Wildwuchs) mit weiteren hautfreundlichen Rohstoffen veredelt. Zu diesen Rohstoffen gehören beispielsweise Schafmolke, Ziegenbutteröl und Pflanzen wie Ringelblumen, Lavendel oder Johanniskraut; Kräuter wie Borretsch, Brennessel, Hanfkraut, Salbei, Schafgarbe, Tannenspitzen usw. – die Liste der verwendeten Alpenrohstoffe ist lang! Bei der Verarbeitung sämtlicher Produkte wird auf künstliche Farbstoffe verzichtet.



Wir führen in unserem Laden an der Marktgasse ein breites SOGLIO-Sortiment. Die Kraft der Berge gebündelt in vielerlei Produkten für ein besseres Wohlbefinden!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr claro Weltladen-Team

claro Weltladen
Marktgasse 46
3800 Interlaken

Hotel Chalet Du Lac Iseltwald
F(r)isch zu Tisch

... an der idyllischen Fischerbucht direkt am Brienzensee

Tel. 033 845 84 58
www.dulac-iseltwald.ch

**ZAHNPROTHESEN
WERKSTATT LIMACHER**

ROCHUS LIMACHER
OBERDORFSTRASSE 10
3855 BRIENZ

ZAHNERSATZBERATUNG
REINIGUNG
REPARATUR
ANPASSUNG
HOL- UND BRINGSERVICE

033 511 50 15

Fashion NAILS
JUNGFRAUSTRASSE 38
INTERLAKEN

Lory Fontana
079 934 23 34

- Gelnägel
- Naturnagelverstärkung
- Manicure

☞ gepflegte Nägel und schöne Hände unterstreichen Ihre Persönlichkeit im Beruf wie im Alltag

☞ brüchige, gespaltene oder gar abgekaute Nägel? Das muss nicht sein!

SCHÖNE HÄNDE – GEPFLEGTE NÄGEL – IHRE VISTENKARTE!

Ich helfe Ihnen gerne dabei und freue mich auf Ihren Anruf!
Besuchen Sie mich auch auf meiner Homepage www.lorysnailart.ch!

jost
Ihr Garten liegt uns am Herzen

Jost Gartenbau GmbH
Seestrasse 2 · 3806 Bönigen

Neuanlagen
Umänderungen
Gartenunterhalt

Telefon 033 822 34 30
jostgartenbau@bluewin.ch
www.jost-gartenbau.ch

NEU IN INTERLAKEN

ANIMOVE
PRAXIS FÜR TIERPHYSIOTHERAPIE

Judith Hettich
eidg.dipl.Physiotherapeutin FH
eidg.dipl.Tierphysiotherapeutin HF
Infos unter: www.animove.ch
079 444 79 40

Alle Elektroinstallationen für Privat und Gewerbe

AHB elektro ag
Tel. 033 847 01 35
www.ahbelektro.ch

Spezialisiert für Einbruchalarm,
Videoüberwachung, Brandmeldung,
Zuko, Telematik, Photovoltaik

Interlaken
Leissigen
Schlosswil
Oberhofen

Herzlich und kompetent

Ansprechpartner



Thomas Rubin



Daniel Aebegglin



Jeffrey Maurer-Rubin



Ardu Alessandro

Thomas Rubin • Bestattungsdienst

Interlaken Telefon 033 823 30 35 • Brienz Telefon 033 951 10 00 • www.thomasrubin.ch



Der Osterhase kommt...

- Gefärbte Unterbach Ostereier – es het so lang's het
- Butterhase für den Osterbrunch
- Hausgemachter Bärlauch-Frischkäse
- Villars Schokolade mit Edelbränden
- Osterdekorationen und Geschenke

Neu: Traditionelles Email-Geschirr
Monatskäse: Bärlauchmutschli



Hauptstrasse 90, Brienz
033 951 11 34

Jungfraustrasse 46, Interlaken
033 822 14 00
www.chaefritz.ch



HOTEL + RESTAURANTS WIEDERERÖFFNUNG AM 6. APRIL

Seerestaurant «La Gare»

Geniessen Sie die feinen Mittagsmenus und à la carte Gerichte mit der einmaligen Sicht auf den romantischen Brienzensee.

Montag/Dienstag Ruhetag

Pizzeria «La Bohème»

Donnerstag bis Dienstag ab 17.00 Uhr (Simply the Best)
Mittwoch Ruhetag

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Familie Zingg und Team

Hotel Seiler au Lac · 3806 Bönigen bei Interlaken · Eine Oase inmitten der Hektik
www.seileraulac.ch · hotel@seileraulac.ch · Telefon 033 828 90 90 · Fax 033 822 30 01



Swiss Mountain Market

Der Laden für regionale Spezialitäten und Aromatherapie



Bei uns finden Sie

- Authentisches
- Originelles
- Gesundes
- Duftiges
- Schmackhaftes

wie Käse, Milch, Wurst, Honig, Kräutertee, Pilze, Konfitüre, Wein, Spirituosen, Sirup, Teigwaren, Trockenfrüchte, Gebäck, Balsamico, Gewürzmischungen und Schokolade...

Wir werden von über 50 Produzenten aus der engeren Region beliefert und stellen Ihnen an dieser Stelle jeweils einen vor.

Die Naturdrogerie Metzger in Beatenberg liefert diverse handgemischte Kräutertees welche sich über Jahrzehnte bewährt haben. An unserer Teebar am Höhweg 133 können Sie verschiedene Mischungen wie Drachentee, Beatenberger Kräutertee, Schlummertee etc. gratis degustieren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag
10 bis 12 und 14 bis 18.30 Uhr
Samstag von 10 bis 16 Uhr geöffnet

P.S.: Jetzt aktuell

Die Frühlingskur mit dem **Stoffwechsel-Entschlackungstee** aus der Naturdrogerie Metzger.

Höhweg 133, 3800 Interlaken
www.mountain-market.ch
Tel. 033 841 12 30

Einmaliges Wandergebiet
Themenweg · Monstertrotti

Winterwandern · Schlitteln
Schneeschuhtouren



Lisenfluh-Sulwald

Luftseilbahn
Telecabine
Cablecar

LIS Tel. 033 855 22 49
www.isenfluh.ch

Country Living

Dekoration & Accessoires / Geschenke



Metzgergasse 3
3800 Matten/Interlaken
Telefon 079 208 95 62
www.country-living.ch

Öffnungszeiten

Montag	geschlossen
Dienstag	9.00 bis 12.00, 13.30 bis 18.30 Uhr
Mittwoch	9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 bis 12.00, 13.30 bis 18.30 Uhr
Freitag	9.00 bis 12.00, 13.30 bis 18.30 Uhr
Samstag	9.00 bis 16.00 Uhr durchgehend

STEIN UND GARTEN



Ueli Stähli
3812 Wilderswil
079 236 24 18

GARTENBAU
TROCKENMAUERN
STEINGÄRTEN
FINDLINGE
GARTENUNTERHALT

info@STEIN-UND-GARTEN.CH
STEIN-UND-GARTEN.CH

beosolar.ch
Erneuerbare Energie



Das weltweit
erste All-in-One-
Solarsystem!

smartflower™

beosolar.ch GmbH
Flurweg 4, 3700 Spiez
Telefon 033 654 88 44 www.beosolar.ch

Solarwärme · Solarstrom · Heizungssanierung



Velobörse der Pro Velo Bödeli

Samstag, 8. April 2017, Vorplatz Migros Interlaken



9.00 – 15.00 Uhr
(Annahme der Velos 8.00 – 11.30 Uhr)

www.pro-velo-boedeli.ch
30 Jahre Pro Velo Bödeli



akupunktur & osteopathie

- Japanische Akupunktur
- Kinderakupunktur
- Osteopathie
- Kinderosteopathie
- Tuina
- Hypnose
- Autogenes Training




Marcel Schaffer Franz Bauer

Kammistrasse 13 • 3800 Interlaken • Telefon 033 821 14 95 • info@ao-praxis.ch • www.ao-praxis.ch



Tierschutzverein Interlaken-Oberhasli

Tiere suchen ein Zuhause

Der Tierschutzverein Interlaken sucht für Verzichttiere ein neues Zuhause.



KÄTZIN LARA

Getigert | ca. 10 Jahre alt | leukosegetestet | entwurmt | vollständig geimpft | kastriert | gechipt | auslaufgewohnt | zutraulich

Lara ist eine ruhige angenehme Katze. Sie mag Streicheleinheiten, aber mit Mass. Sie braucht Nierendiätfutter. Ein liebevolles Zuhause, ev. bei älteren Personen, wo sie auch Auslauf ins Grüne hat, wäre Lara noch sehr zu gönnen.



KÄTZIN LUNA

schwarz/weiss | 10 bis 15 Jahre alt | leukosegetestet | entwurmt | geimpft | kastriert | gechipt

Luna ist eine sehr zierliche Katze. Sie sucht die Nähe der Menschen, aber wenn sie sich bedrängt fühlt, kann sie etwas ungehalten werden. Sie ist keine Streichelkatze. Andere Katzen mag sie nicht und sollte deshalb einen Einzelplatz haben. Sie geht praktisch nicht nach draussen, und könnte ev. auch als Wohnungskatze, abgegeben werden. Ältere Personen wären geeignet.



KÄTZIN LISA

Getigert | 10 bis 15 Jahre alt | leukosegetestet | entwurmt | geimpft | kastriert | gechipt | schüchtern

Lisa hat nur noch ein Auge. Wir mussten es wegen eines Tumors entfernen. Das war schon vor längerer Zeit und es geht ihr jetzt gut. Sie hat als wilde, alte Katze gelebt. Nun schätzt sie es aber sehr, einen warmen sicheren Platz zu haben. Sie lässt sich nicht anfassen, sucht aber die Nähe zum Menschen sehr. Mit anderen Katzen hat sie kein Problem sucht aber auch keinen Kontakt zu ihnen. Nach draussen geht sie nicht, sie wäre deshalb auch als Wohnungskatze geeignet. Ältere Personen wären geeignet.

Kontakt

Katzenauffangstation TSVI
Gisela Hertig, 3806 Bönigen, Tel. 033 823 80 08
info@giselahertig.ch
Weitere Katzen, die ein Zuhause suchen finden Sie unter:
www.katzenauffangstation.ch



Aktion Schnuppertage im Tagestreff

Immer mehr betagte Menschen leben noch zu Hause, werden durch Angehörige begleitet und durch die Spitex unterstützt.

Für die betagten Menschen ist es wichtig, dass sie möglichst lange in der gewohnten Umgebung bleiben dürfen. Die Betroffenen zu umsorgen, zu begleiten und zu pflegen, bedeutet für die Angehörigen oft eine hohe Belastung und die Freizeit von Angehörigen ist dann nur schwer organisierbar. Damit Sie sich wieder eine Auszeit gönnen können, bieten wir in unserem Tagestreff für die Betroffenen kostenlose Schnuppernachmittage an. Wir stimmen das Angebot individuell auf die Bedürfnisse unserer Gäste ab, lassen sie am Alltag teilnehmen und beziehen sie im Geschehen ein. Die Begleitung wird durch unser Fachpersonal sichergestellt.

Die Schnuppertage sind kostenfrei und unverbindlich. Lediglich eine Voranmeldung ist uns wichtig, damit wir die Gruppengrösse abschätzen können.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf und Ihren Besuch.

Kontakt

Tagestreff Solina Spiez
Stockhornstrasse 12, 3700 Spiez
Telefon 033 655 43 88 (Montag bis Freitag) | tagestreff.spiez@solina.ch



Schnuppernachmittage

Dienstag, 18. April 2017
14.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag, 20. April 2017
14.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag, 25. April 2017
14.00 bis 17.00 Uhr

Anmeldungen telefonisch, per E-Mail oder mit untenstehendem Anmelde-talon an die untenstehende Adresse.

Anmeldung

Name Vorname

Adresse

Telefon

Einsenden an: Tagestreff Solina Spiez, Stockhornstrasse 12, 3700 Spiez

Tierheilpraxis BEO

- Bioresonanz
- BARF – Beratung
- Mykotherapie
- Bachblüten




Tierheilpraxis BEO
Doris Lucaroni - Krattigstrasse 20 - Leissigen - Tel 079 422 70 15
info@tierheilpraxis-beo.ch - www.tierheilpraxis-beo.ch



DIE Tierpension
in der Region!

PFOTENPARADIES-BRIENZ.CH

Karin Gemperle 🐾 Christian Kohler
Bächlischwendi 1035 A / 3855 Brienz
Telefon 033 951 35 35
office@pfotenparadies-brienz.ch

mundartlich: Atem	franz.: ja	Zeitraum von 10 Jahren	Schweizer Schwingenkönig (Karl) †	männl. Vorname	Abk.: Telefon	Mietauto	Hülsenfrucht	Farbton	Teil der Woche
Geheim-schrift-schlüssel			4	Frauenkurzname		zuvor, zunächst			
Behälter					zusätzl. Ausstattungsteil		5	Abk.: Rechtsanwälte	
männl. Kose-name			span. Maler (Salvador) † 1989			Festung im Mittelalter			
schweiz. Musik-kritiker (Gian) †	Aufforderung, etwas zu nehmen		Kurort im Allgäu				ugs.: Heuernte	Wortteil für extrem	Hauptstadt in Nordafrika
				Ab dem 1. April 2017 fahren die Schiffe auf dem Thuner- und Brienzensee wieder täglich. Mehr Infos: bls.ch/schiff			Hilfe, Mitwirkung	trainieren	schmutzig
ugs.: gemein, widerwärtig									
Puppe für Auto-tests	ungezogen		trop. Stechmücke				3		
				Schweizer Maler (Hans) † 2015					
Geldbehälter	linker Aare-Zufluss		Gipfel d. Jungfrau-gruppe						Streichinstrument (Kurz-w.)
			2			lateinisch: im Jahre	Zimmer		Präsident der USA (Gerald) † 2006
türk. Anis-branntwein			böse, schlimm	besondere Form des Sauerstoffs		span.: los!, auf!, hurra!	Telefonat		
Urwald-gebiet Sibiriens				Wut, Rage			6	Kurz-wort: Abonnement	
globale Polizei-organisation							1	Zugezogener	
Schutzheiliger Englands				römischer Kaiser (54-68)				Abk.: Milliarde	

Wer ist unsere April-Person?



Foto Schenk Inh. Nicole Müller 3800 Unterseen www.fotoschenk.ch

Unsere Person lebt in Gsteigwiler. Einen Teil ihres täglichen Lebens haben wir zeichnerisch festgehalten und hilft Ihnen bei der Namensuche weiter.

Illustration: Irene Guinand



So sind Sie dabei: Senden Sie uns bitte den Namen der gesuchten Person als Lösung mit Ihrem Namen, Ihrer Adresse und Telefonnummer an: Werd & Weber Verlag AG, Wettbewerb BödeliInfo/ BrienzInfo, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt oder: wettbewerb@weberag.ch
Einsendeschluss: Donnerstag, 6. April 2017. Die Gewinner werden im nächsten Heft veröffentlicht.

Gewinnen Sie!
Wir verlosen zwei Gutscheine im Wert von je Fr. 100.– von Rest. Des Alpes Interlaken 
www.desalpes-interlaken.ch

Auflösung Wettbewerb März 2017: Sandro Gola, Schwanden

Herzliche Gratulation den Gewinnern:
Lorenz Baer, Brienz
Stefan Gander, Unterseen

Knobeln Sie mit! Wir verlosen **1 Tageskarte der BLS im Wert von Fr. 102.–**. Talon ein-senden an Weber AG, Kreuzworträtsel Bödeli-Info/BrienzInfo, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt. Oder schreiben Sie uns eine E-Mail mit dem Lösungswort sowie Ihrem Namen und Adresse an: wettbewerb@weberag.ch.
Teilnahmeschluss: Donnerstag, 6. April 2017. Die Lösung finden Sie in der nächsten Ausgabe. Wir wünschen viel Spass!
Lösungswort Februar 2017: FRUEHLING
Gewinnerin: Vreni Steiner, Ringgenberg

Lösungswort Kreuzworträtsel Bödeli/BrienzInfo April 2017


1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---

Vorname _____

Name _____


Adresse _____

PLZ/Ort _____



Plissees - Dekorativ, praktisch, passend

Sichtschutz vom Fachmann



Haus für schönes Wohnen

Hauptstrasse 109
3855 Brienz

Tel. 033 951 19 64
info@fluebo.ch

OrthoMedio
Orthopädie Schuhtechnik GmbH

Orthopädische Einlagen | Fussberatung | Hilfsmittel
Schuhreparaturen | Korrekturen | Bequemschuhe

**NEUE FRÜHLINGS- / SOMMER-
SCHUHE SIND EINGETROFFEN
BETRIEBSFERIEN
DO 13. – SA 22. APRIL**

Stedtlizentrum Unterseen Coop 1. Stock
Tel. 033 822 14 44, www.orthomedio.ch
Mo 9–12/13.30–17 Uhr | Do 14–17 Uhr

Hörgeräte Ruchel

Hörgeräteanpassung ist Vertrauenssache.



- Kostenloser und unverbindlicher Hörtest inkl. Hörberatung.
- Service und Verkauf von Hörgeräten aller Hersteller.
- Seit über 25 Jahren tätig im Berner Oberland.

Tel. 033 525 00 95 | www.hoergeraete-ruchel.ch | Matten b. Interlaken

 **Willkommen in
unserem Hoflädeli**

Schöne Auswahl verschiedener Käsesorten • hausgemachte Konfitüren • jeden Samstag frische Butterzöpfe und Brot aus dem Steinbackofen • Apéroplatten auf Bestellung

Öffnungszeiten: Mo–Fr 17.00 bis 18.30 Uhr
Sa 8.00 bis 12.00 Uhr

Familien Wyss, Acherhubel, 3806 Bönigen, Bönigen Richtung Wilderswil links am Waldrand, 079 741 86 88 / 033 823 09 24

**elektro
brunner ag**

- Planung
- Starkstrom
- Ausführung
- EDV- und
- Reparaturen
- Telefoninstallationen

Aarmühlestrasse 23 • Tel. 033 822 17 35
www.elektrobrunner.ch

A. Zwahlen

Metallbau Storen

Rugenstrasse 31 · 3800 Matten
Tel. 033 822 88 28

- Sonnenstoren
- Rollläden
- Lamellenstoren
- Alufensterladen

www.zwahlen-metallbau.ch

Fusspflege

Kosmetische Fusspflege
Fachfrau Gesundheit EFZ
MPA



**Katharina Blatter
Breitengässli 5
3800 Unterseen
079 700 04 40**

Termin auf telefonische Voranmeldung

KOCHEN IST LEBEN



Piatti Fachhändler
Bei uns bedient Sie der Chef persönlich. Sie haben im gesamten Projekt den gleichen Ansprechpartner, der Sie kompetent berät, den Kochraum sorgfältig plant und mit grosser Erfahrung in Ihrem Eigenheim einbaut. So bleibt für Sie mehr Zeit zum Kochen und Leben.

Der Schreiner
Ihr Macher
schreiner.ch

**PLANUNG
SCHREINEREI
INNENAUSBAU**

am
Küchen

AM-Küchen GmbH
Weissenaustrasse 72, 3800 Unterseen
Tel. 033 822 03 18 / 079 343 44 31
info@kuechentrend.ch, www.kuechentrend.ch

April 2017

Die **Veranstaltungsdaten** können für die **Ausgabe Mai 2017 bis Donnerstag, 6. April 2017** an folgende Adressen gesendet werden: **Interlaken Tourismus**, Höheweg 37, 3800 Interlaken, Telefon 033 826 53 00, Fax 033 826 53 75, veranstaltungen@interlaketourism.ch, www.interlaken.ch/events oder **Brienz Tourismus**, Postfach 801, 3855 Brienz, Telefon 033 952 80 80, Fax 033 952 80 88, info@brienz-tourismus.ch, www.brienz-tourismus.ch

Ausstellung, Führung

Sa. / So. 1. / 2. 4.	Frühlingsausstellung	1.4.: 11–17 / 2.4.: 10–14 Uhr, Brocante No 22, Schlossstr. 20, Interlaken
Fr.–Mo. 14.–17.4.	Ausstellung Holzbildhauerei Museum	13.30 bis 17.00 Uhr, Schweizer Holzbildhauerei Museum, Brienz www.museum-holzbildhauerei.ch
So. 30.4.	Grosse Briefmarken- und Ansichtskartenbörse	10.00 bis 16.00 Uhr Hotel Weisses Kreuz, Interlaken
Jeden Mi.–So.	Samuel Buri – Paare und Variationen	Kunsthaus Interlaken www.kunsthauseinterlaken.ch
Jeden Do.	Fotoausstellung Walter Brunner	13.30 bis 16.30 Uhr, Altes Schulhaus Habkern, altes-schulhaus-habkern.ch
Täglich, 1.–9.4.	Ausstellung «Heitere Farbigkeit»	Schiffrestaurant Gastro-Lac, Interlaken, www.gastro-lac.ch
Täglich, bis 27.4.	Kulturcafé Mélange	Zentrum Artos, Interlaken www.artos.ch
Täglich	Kunst im Haus: Ausstellung von Elke Maria Grögler	Hotel Metropole, Interlaken www.metropole-interlaken.ch

Gästeexkursion, Kinderprogramm

Sa. 1.4.	Frühjahrsviehschau	13.30 bis 17.00 Uhr Parkplatz Wydi, Beatenberg
Mi. 5. / 12. / 19.4.	Spielnachmittag für Kinder	13.00 bis 18.00 Uhr, Panorama-Hallenbad Beatenberg, www.beatenberg.ch
Do. / Fr. 6. / 7.4.	Viehschau	10.00 bis 17.00 Uhr, Habkern www.habkern.ch
So. 16.4.	Osternestchen suchen	10.00 bis 12.00 Uhr Rischeren, Beatenberg
So. 16.4.	Die Osterhasen besuchen Brienz und die Axalp	11.00 bis 17.00 Uhr Brienz, www.brienz-tourismus.ch
Di. 18.4.	Beginn Brienzler Spielwoche im Sternen	Hotel Rest. Sternen Brienz www.spielakademie.ch
Mi. 26.4.	Die Zauberlaterne	14.00 Uhr, Kino Rex, Interlaken www.zauberlaterne.org
Jeden Mo.–Fr.	Live-Schnitzen	9.00–12.00 / 13.30–18.00 Uhr Huggler Holzbildhauerei AG, Brienz www.huggler-woodcarvings.ch

Jeden Mi.	Geführter Dorfrundgang Brienz	9.30–11.30 Uhr, Anmeldung bis am Vortag, Tel. 033 952 80 80 Tourist Info Brienz
Jeden Mi.	Schach- und Spielabend	19.00 Uhr, Hotel Rest. Sternen Brienz, www.spielakademie.ch
Jeden Fr.	Besichtigung Festung Waldbrand	Festungsmuseum Waldbrand, Beatenberg, www.beatenberg.ch
Jeden Sa. / So.	Lama-Trekking	Auf Anfrage, Brienz, Oxi M. Flück, Tel. 079 333 70 35
Täglich	Besuch im Kuhstall	7.00 bis 19.00 Uhr, Bauernhof A. + H. Pfäffli, Sydach, Wilderswil
Täglich	Bücher- und Spielverleih	9.00 bis 17.00 Uhr, Axalp
Täglich	Stallvisite bei Brunners	17.00 Uhr, Roland Brunner, Hüttlisegg, Habkern
Täglich	Paragliding mit Skywings	Beatenberg, Ringgenberg www.skywings.ch
Täglich	Lamatrekking	Naturschutzgebiet Weissenau Rundtour ab Interlaken West www.lamatrek-jungfrauregion.ch
Täglich	Rundfahrten mit der Bodelibahn	Interlaken, www.interlaken.ch

Musik, Theater, Bühne

Sa. 1.4.	Meisterkonzert David Geringas	19.00 bis 20.30 Uhr Victoria-Jungfrau Interlaken www.interlaken-classics.ch
Sa. 1.4.	Herbie Kopf Quintett	20.30 bis 23.00 Uhr, Kunsthaus Interlaken, www.kunsthausinterlaken.ch
So. 2.4.	Kirchenkonzert Jodlerklub Rothorn	13.30 Uhr, Evang. ref. Kirche Brienz www.kirchebrienz.ch
So. 2.4.	Kinderkonzert 1: Mozart	14.00 bis 15.00 Uhr, Lindner Grand Hotel Beau Rivage, Interlaken www.interlaken-classics.ch
So. 2.4.	Kinderkonzert 2: Vivaldi	17.00 bis 18.00 Uhr, Lindner Grand Hotel Beau Rivage, Interlaken www.interlaken-classics.ch
So. 2.4.	Heitere Klassik mit Schweizer Rarität	17.00 Uhr, Grandhotel Giessbach, Brienz, www.giessbach.ch
Do. 6.4.	Rockin' Carbonara	21.15 bis 00.00 Uhr, Brasserie 17, Interlaken, www.brasserie17.ch
Sa. 8.4.	Abschlusskonzert Meisterkurs Violoncello	18.00 bis 20.00 Uhr, Kirche Unterseen, www.interlaken-classics.ch
Sa. 8.4.	Jodlerabend in Hofstetten	20.15 Uhr, Turnhalle Hofstetten jkbaergecho.jimdo.com

So. 9.4.	Frühlingskonzert der Musikgesellschaft Brienz	14.00 Uhr, Gemeindehaus Dindlen, Brienz, www.mgbrienz.ch
Do. 13.4.	Trompete und Orgel	19.30 bis 21.00 Uhr, Schlosskirche Interlaken, www.interlaken-classics.ch
Do. 13.4.	The Showband	21.15 bis 00.00 Uhr, Brasserie 17, Interlaken, www.brasserie17.ch
Fr. 14.4.	Passionskonzert Stabat Mater	17.00 Uhr, Kirche Gsteig, Wilderswil
Sa. 15.4.	Matinee – Eine Hommage an die spanische Musik	10.30 bis 12.30 Uhr, Casino Kursaal, Interlaken, www.interlaken-classics.ch
So. 16.4.	Sinfoniekonzert 3: Zakhar Bron Festival Orchestra	17.00 bis 18.00 Uhr, Casino Kursaal, Interlaken, www.interlaken-classics.ch
Mo. 17.4.	Abschlusskonzert Meisterkurs Trompete	19.30 bis 21.00 Uhr, Kunsthaus Interlaken, www.interlaken-classics.ch
Do. 20.4.	Jubiläumskonzert «70 Jahre Zakhar Bron»	19.30 Uhr, Victoria-Jungfrau Interlaken, www.interlaken-classics.ch
Do. 20.4.	Johnny Trouble	21.15 bis 00.00 Uhr, Brasserie 17, Interlaken, www.brasserie17.ch
Fr. / Sa. 21. / 22.4.	Konzert Musikgesellschaft Brienzwiler	20.15 Uhr, Schulhaus Obermoos, Brienzwiler, www.mgbrienzwiler.ch
Sa. 22.4.	Abschlusskonzert Meisterkurs Violine	18.00 bis 20.00 Uhr, Haus der Musik, Interlaken, www.interlaken-classics.ch
Sa. 22.4.	Musikantenstadl	20.00 Uhr, Mehrzweckhalle Ringgenberg, www.mgringgenberg.ch
Sa. / So. 22. / 23.4.	Frühlingskonzert Oberländerchörli Interlaken	22.4.: 20–22 Uhr / 23.4.: 17–19 Uhr Kirche Unterseen, www.mthvg.ch
Do. 27.4.	Frameless	21.15 bis 00.00 Uhr, Brasserie 17, Interlaken, www.brasserie17.ch
Fr. 28.4.	Mujer_klórica Flamenco	20.30 bis 23.00 Uhr, Kunsthaus Interlaken, www.kunsthausinterlaken.ch
Sa. 29.4.	Chamäleon Session #33: Cover	20.00 Uhr, Kunsthaus Interlaken, www.chamaeleon-sessions.ch
Sa. 29.4.	Frühlingskonzert Musikgesellschaft Wilderswil	20.00 bis 21.30 Uhr Mehrzweckgebäude Wilderswil www.mg-wilderswil.ch
So. 30.4.	Seniorenkonzert Musikgesellschaft Wilderswil	15.00 bis 16.30 Uhr Mehrzweckgebäude Wilderswil www.mg-wilderswil.ch
So. 30.4.	Groove Connection Big Band	17.00 bis 18.30 Uhr, Kunsthaus Interlaken, www.kunsthausinterlaken.ch

Märkte

So. 2.4.	Traditioneller Ostermarkt Habkern	11.00 Uhr Schulhaus Habkern, Turnhalle
Sa. 15.4.	Ostermärit Gemeinnütziger Frauenverein	9.00 bis 12.00 Uhr, Alterswohnungen Wilderswil (vis-à-vis Schulhaus) www.frauenverein-wilderswil.ch

Lesungen, Vorträge, Kurse

Do. 6.4.	Vortrag: Mit Freude Frau sein	20.00 Uhr, Sekundarschule Interlaken, Aula, www.vhs-interlaken.ch
Sa. 8.4.	Kurs des Vogelschutzvereins Bödeli: Stunde der Gartenvögel	6.00 bis 9.00 Uhr, Zentrum Artos, Interlaken, www.vsvb.ch
Do. 27.4.	Informationsabend Weiterbildung über alle Lehrgänge und Kurse im BZI	18.30 Uhr, Bildungszentrum Interlaken, www.bzi.ch/de/weiterbildung
Sa. 29.4.	Vogelschutzverein Bödeli: Stand Migros «Gute» Pflanzen für Vögel und Insekten	9.00 bis 16.00 Uhr Migros Interlaken, www.vsvb.ch
Jeden Mo./Di.	Yoga	Mo: 18.30–20/Di: 9–10.30 Uhr Schulhausstr. 1, Tel. 079 711 52 31
Jeden Di.	Kuhschnitzen	ab 18.00 Uhr, Fuchs Holzschnitzkurse, Brienz, www.fuchs-holzschnitzkurse.ch
Täglich	Handwerkskünste	16.00 bis 20.00 Uhr, Atelier Holzkristall, Wilderswil, holzkristall.ch

Gastro

Sa. 1.4.	ProBier Samstag	16.00 bis 18.00 Uhr, Brasserie 17, Interlaken, www.brasserie17.ch
Sa. 1.4.	Spaghettiplausch des Frauenvereins	17.00 Uhr Kirchgemeindehaus, Ringgenberg
Sa. 8.4.	Nostalgie-Abend mit Dinner – Der letzte Tanz (Saisonende)	18.00 Uhr, Hapimag Belvédère, Interlaken, www.hapimag.com
Do. 13.4.	Burgbier – Osterbock-Anlass	16.00 bis 00.00 Uhr, Mehrzweckhalle Ringgenberg, www.burgbier.ch
So. 16.4.	Osterbrunch	9.00 bis 18.00 Uhr Naturstrandbad Burgseeli, Goldswil
So. 16.4.	Osterbrunch	10.00 bis 13.00 Uhr Sporthotel Habkern, Habkern
Mo. 17.4.	Käse-, Zwiebel- und Gemüsekekchen Tag	11.00 bis 18.00 Uhr Naturstrandbad Burgseeli, Goldswil
So. 30.4.	Königsdag	14.30 bis 00.00 Uhr, Brasserie 17, Interlaken, www.brasserie17.ch
Jeden Do.	Beer Pong Night	21.00 bis 00.00 Uhr, Balmers Club, Interlaken, www.balmers.com

Jeden Fr.–So.	Gourmetmenü	Hotel Weisses Kreuz, Brienz
Jeden Sa.	Suppenhaus Brienz	Deponieren: 7.00–9.00 Uhr, Abholen & Ausschank: 10.30–11.30 Uhr

Sport

Sa. 1./8./29.4.	Heimspiele Handballgruppe Bödeli	1.4.: 19.30/8.4.: 17.15, 19.00/ 29.4.: 15.15, 17.15 Uhr. Sporthalle Bödelibad, Unterseen. www.hgboedeli.ch
Sa. 8.4.	21. Nationaler Automobilslalom Interlaken	Flugplatz Interlaken, www.acs-bern.ch
Mo. 17.4.	Ballenberg Schwinget	Freilichtmuseum Ballenberg Hofstetten, www.ballenberg.ch
Sa. 22.4.	Burgseeli-Schiessen	10.00–12.00/13.30–18.00 Uhr Burgseeli, Ringgenberg
So. 30.4.	Einradrennen	10.00 bis 16.00 Uhr, Flugplatz Interlaken, www.einradtreff-boedeli.ch

Verschiedenes

Fr. 7./21.4.	Brotverkauf und andere feine Leckereien	11.00 Uhr, Niederried
Di. 18.4.	Seniorentanznachmittage Casino Kursaal	14.00 bis 17.00 Uhr, Casino Kursaal, Interlaken, www.be.pro-senectute.ch
Jeden Mo./Di./Do.	Dorfbibliothek Habkern – Der Treff	Altes Schulhaus Habkern, Bibliothek, www.altes-schulhaus-habkern.ch

Kirche

So. 9.4.	Goldene Konfirmation	9.45 Uhr, Burg Ringgenberg, Burgkirche, www.ringgenberg-goldswil.ch
Di. 11.4.	Begegnungskreis	14.30 bis 16.45 Uhr Kirchgemeindehaus, Ringgenberg www.kircheringgenberg.ch
Mi. 12.4.	Trauercafé Interlaken	19.00 bis 21.30 Uhr, Stadthaus Unterseen, www.beocare.ch
Do. 13.4.	Abendgottesdienst	19.30 Uhr, Burg Ringgenberg, Burgkirche, www.kircheringgenberg.ch
Fr. 14.4.	Gottesdienst zum Karfreitag	9.45 Uhr, Burg Ringgenberg, Burgkirche, www.kircheringgenberg.ch
So. 16.4.	Gottesdienst mit Morgenessen	6.00 Uhr, Burg Ringgenberg, Burgkirche, www.kircheringgenberg.ch
So. 16.4.	Ostergottesdienst	9.45 Uhr, Burg Ringgenberg, Burgkirche, www.kircheringgenberg.ch
So. 23.4.	Gottesdienst Musik & Wort mit Radio BeO	19.00 Uhr, Evang.-ref. Kirche Brienz, www.kirchebrienz.ch

Kompetent | Transparent | Neutral

Pensionsplanung:

- Kann ich mir eine Frühpensionierung leisten
- Soll ich eine Rente oder das Kapital beziehen
- Wie kann ich Steuern optimieren

Wir freuen uns, Sie beraten zu dürfen.
Ein Erstgespräch ist kostenlos.

FinanzZentrum Jungfrau AG | Aarmühlestrasse 35 | 3800 Interlaken
T 033 823 00 88 | F 033 823 00 93 | info@fzj.ch | www.fzj.ch

Volksmusik im Blut

Das Jugend-Jodel-Projekt Unspunnen 2017 ist ein packendes, einmaliges Erlebnis für jede Jodlerin und jeden Jodler.

Auch für den engagierten Dirigenten Daniel Zobrist wird es weit über Unspunnen hinaus in Erinnerung bleiben.

Die Volksmusik begleitet dein Leben seit der Kindheit.

Ich bin in einer Familie aufgewachsen, wo die Musik eine wichtige Rolle spielt. Die Volksmusik gehörte zu unserem Alltag. Schon als Bub spielte ich zusammen mit meinem Vater Alphorn. Die Mutter jodelte im Jodlerklub Ringgenberg und auch mit meiner jüngeren Schwester. Muszieren und Singen war für uns das natürlichste der Welt. Gemeinsam mit meinem Bruder – er ist zwei Jahre älter als ich – traten wir zusammen mit dem Vater als Alphorntrio an vielen Anlässen und bei Festen auf.

Kommt für einen jungen Burschen nicht einmal der Punkt, wo man genug hat vom Volkstümlichen?

Das war bei mir nicht anders. Besonders, wenn an Anlässen die Folklore zum reinen musikalischen Dekor degradiert wurde, oder als schweizerisches Klischee dienen sollte. Da hörte für mich der Spass auf. Ich traf für mich die Entscheidung: Didgeridoo statt Alphorn. Schluss, Punkt.

Doch dies ist nur eine spannende Alternative?

Das Didgeridoo ist für mich ein meditatives Instrument und schafft eine interessante Verbindung zu anderen Volkskulturen, die mit ihrer Musik ihre Gefühle ausdrücken. Und um das geht es doch eigentlich. Musik als Ausdruck von Lebensfreude oder besinnlichen Momenten.

Doch ganz von der echten schweizerischen Volksmusik hast du dich nicht abgewendet.

Überhaupt nicht. Man muss wissen, wo die Wurzeln und eigenen Stärken liegen, und diese soll man auch weiter pflegen. Dranbleiben. Beim Alphornblasen gilt es den Ansatz zu stärken, beim Jodeln die Stimme zu pflegen.



Daniel Zobrist

Jahrgang: 1967

Zivilstand: In fester Partnerschaft, Familienvater mit zwei Söhnen, 17 und 18 Jahre alt.

Hobbies: Langlauf, Velofahren, Jodeln, Alphornblasen

Beruflicher Werdegang: Möbelschreiner, selbständig als Schnitzer, Gestalter tätig, höhere Fachschule für Medienmanagement und Wirtschaft, Höhere Fachschule HF TSM für Medienwirtschaft und Medienmanagement visuelle Kommunikation. Atelier für Grafik, Druck und Webdesign

Musikalischer Werdegang: Als Bub Alphornblasen, Fahnenschwinger, Trompete spielen; Seit sechs Jahren Jodeln, Ausbildung als Dirigent, Leiter Jodlerklub Beatenberg und Jungjodlergruppe Lenk-Matten-St. Stephan, singen und jodeln im Jodlerklub St. Stephan. Ausbildung zum Leiter Jugend und Musik

Internet: www.jugend-jodel.ch

Und irgendwann hast du zum Jodeln gefunden...

Markus Jaun hat mich zum Jodeln gebracht. In seinem Klub in Beatenberg habe ich eine musikalische Heimat gefunden. Ohne Markus hätte ich kaum die Ausbildung zum Dirigenten begonnen. Heute darf ich den Klub leiten und Markus hat die Grösse mich als neuen Dirigent zu unterstützen. Er hat ein sehr gutes musikalisches Wissen und Gespür und gibt mir im

richtigen Moment hilfreiche Tipps, so gehen wir gemeinsam offen und ehrlich die Aufgaben im Klub an. Ohne Druck breiten wir uns auf Jodlerfeste vor. Klar hat man Freude, wenn wir ein «Sehrgut» schaffen, doch die Kameradschaft, die Freude am Singen steht zuoberst.

Ein weiter Weg

Wenn man etwas anfängt muss man es ernsthaft wollen. Dazu gehört eine solide Ausbildung. Marie Therese von Gunten aus Beatenberg hat mir dabei sehr viel geholfen. Sie hat ein feines Gespür, weiss wo die Schwächen liegen, wo man ansetzen muss. Sie versteht es auf natürliche Art den Weg dahin vorzuzeichnen. Das gleiche gilt für Ueli Moor, Dirigent des Jodlerklub St. Stephan. Er wirkt für mich wie ein Mentor. In seinen Klub in seinem Proben kann ich jede Woche etwas mitnehmen...

...etwas, das dir hilft die neue Aufgabe zu meistern: Unspunnen.

Was verbindet Dich mit diesem Begriff? Ich habe Unspunnen als Kind und Jugendlicher erleben dürfen. Jedes Mal war es ein Erlebnis, etwas einmaliges Authentisches. Unspunnen ist der einzige Ort, wo sich alle Freunde der echten Schweizer Traditionen treffen. Wenn es gelingt, diesen Charakter auch in Zukunft unverfälscht zu erhalten, hat Unspunnen eine Chance. Doch, wird das Fest immer grösser, kommerzieller, und verkommt zum Marketingprodukt, geht nicht nur der einmalige Mythos verloren, sondern mit ihm der ganze Unspunnen-Gedanke.

Passt ein Jugend-Jodel-Projekt in den traditionellen Rahmen.

Jodeln und Alphornblasen sind wesentliche Träger des Unspunnenfests. Mit

dem Jugendchor schaffen wir etwas Verbindendes unter den Jodlerinnen und Jodlern, die aktiv dabei sein dürfen. Gleichzeitig zeigen wir auf eindrückliche Weise, wie sich junge Menschen für ein spannendes Projekt begeistern lassen. Dies, trotz grossem zeitlichen Aufwand und zum Teil weiten Distanzen.

Wer macht mit und woher kommen die jungen Jodlerinnen und Jodler?

Eingeschrieben haben sich über 40 Personen. An den regelmässigen Proben nehmen jeweils rund 35 Sängerinnen und Sänger teil. Rund zwei Drittel von ihnen sind Frauen. Viele von ihnen sind dem Ruf von Corinne Seematter aus Saxeten, Olivia Zingrich aus Wilderswil und Janine Bösiger aus Maten – eine angehende Musiklehrerin – gefolgt. Sie sind nicht nur Initianten, sie bilden auch den harten Kern des Chors. Ein Glücksfall, diese drei engagierten Jodlerinnen bei uns zu haben. Sie helfen bei der Planung und Leitung der rund 30 Proben aktiv mit.

**Unspunnen ist der einzige Ort,
wo sich alle Freunde der echten Schweizer
Traditionen treffen.**

Welche musikalischen Ziele möchtest Du mit dem Chor erreichen?

Die Erwartungen sind recht gross. Die sechs bis sieben Lieder/Jutze sollen gut tönen und wenn möglich auch mal «Hühnerhut» auslösen. Eine Herausforderung für alle Sängerinnen und Sänger. Keine so einfache Aufgabe bei einem



Olivia Zingrich, Corinne Seematter und Janine Bösiger (v.l.) unterstützen Daniel Zobrist bei der Planung und Leitung der Proben.



Mit viel Dynamik und klaren musikalischen Vorstellungen hat Dirigent Daniel Zobrist seinen jungen Chor im Griff.

Chor mit rund 40 Personen. Dies verlangt von jedem Einzelnen viel Beweglichkeit und Dynamik. Man muss sich gegenseitig spüren, damit der Chor als Ganzes empfunden wird. Ein «Je-Ka-Mi»-Chörli reicht wohl für den «Trueberbueb» zu singen, Unspunnen verlangt etwas mehr...

Stichwort: Liederauswahl?

Etwas wagen, etwas zeigen. Unspunnen ist der richtige Rahmen dazu. Das gilt für die traditionellen Lieder, aber auch für junge moderne Kompositionen, die zu unserem Alter passen. Es muss «fäge» und die Lust am Singen und Mitsingen wecken, schlicht und einfach Freude bereiten. Gleichzeitig aber den Rahmen von Unspunnen nicht sprengen, höchstens auf liebenswürdige Weise etwas verschieben...

**Etwas wagen, etwas zeigen. Unspunnen ist
der richtige Rahmen dazu.**

An was denkst Du?

Ganz konkret an Marc Trauffers «Sennesinger»: Ein wunderbares, melodisches Intro – ein Ruf mit Alphorn, Jutz und kernigem Gesang – ein rhythmisch, dynamisches Lied mit witzigem, intelligentem Text: Schlicht eine Komposition mit Stil, die das Zeug zum Ohrwurm hat. Das wird nicht nur Spass beim Singen machen, das wird auch bei den Zuhörern ankommen, und wer weiss, an Unspunnen erinnern.

Das alles tönt nach viel Arbeit und Durchhaltevermögen.

Es ist wie beim Sport: Von nichts kommt nichts. Umso grösser ist die Freude, wenn es gelingt und den verdienten Erfolg

bringt. Ich bin sicher am Unspunnenfest gehen wir gemeinsam durchs Ziel. Ohne Preisgeld und Medaillen. Einfach so, um eine bleibende einmalige Erfahrung reicher. Die kann uns niemanden mehr nehmen.

Klingt fast etwas Wehmut mit?

Ja, dies haben einmalige Projekte so in sich. Nach dem Fest wird sich der «Unspunnen Jugendchor» mit einem wunderbaren Höhepunkt verabschieden. Ein Zeitfenster in der Jodel-Karriere jedes Einzelnen. Junge Jodlerinnen und Jodler haben immer gute Perspektiven. Einige werden in einem Klub oder einem «Chörli» eine Heimat finden und weiter an sich arbeiten. Oder als Solojodlerin, einzeln oder im Duett singen. Und dabei die Erfahrung im Gepäck haben, wie reizvoll Singen im Chor sein kann.

Doch noch liegt alles vor euch.

Und darauf arbeiten wir hin. Der erste Auftritt rückt schnell näher: Am Sonntag, 23. April singen wir zum ersten Mal live vor Publikum. Als Gastformation sind wir zum Brunch der Jungjodler aus dem Obersimmental in der Mehrzweckhalle in St. Stephan eingeladen. Dann bleiben noch ein paar Wochen, sich den letzten Schliff zu holen und nochmals richtig Luft zu holen, bevor die anstrengende Unspunnenfest-Woche beginnt. Vom Mittwoch, 30. August bis zur Schlussfeier am Sonntag-Nachmittag treten wir mehrmals im Rahmen des Unspunnenfestes auf. Dazu kommen sicher noch ein paar spontane Auftritte irgendwo in Interlaken. Und wer weiss, vielleicht findet noch irgendein Radio oder ein Fernsehsender eine Lücke im Programm... Träumen darf man immer!

Text & Bilder: Peter Wenger

Was fehlt hier ...

Wo sind denn eigentlich alle hin?

Metzger, Optiker, Bäcker, Kleiderläden und weitere Geschäfte sind verschwunden. Die Verkaufslokale stehen leer oder wurden teilweise umgenutzt.

Liebes Brienz und Umgebung, denkt ihr nicht auch, dass wir mittlerweile zu viel Lebensqualität und Wohnkomfort verloren oder sogar vergeben haben? Brienz wird immer verschlafener und lebloser. Wenn das so weitergeht, ist in Kürze kein Dörfligeist mehr vorhanden, keine Seele mehr zu spüren. Schon jetzt haben wir neben den beiden Grossverteilern praktisch keine anderen Einkaufsmöglichkeiten mehr und die Touristen können sich die Zeit nicht mehr mit Läden vertreiben. Ist das der richtige Weg für uns? Wollen wir das denn?

Jammern hilft da wenig, denn Schuld an dieser Situation sind wir selber. Wer geht denn aus Bequemlichkeit in die grossen Einkaufsläden einkaufen, die gleich alles zusammen anbieten? Wer bestellt die Artikel günstig direkt aus dem Internet? Wer glaubt denn mit der geringsten Investition, die beste Qualität kaufen zu können? Wir. Wir alle.

Leider verhindern wir mit dieser Einstellung nicht nur, dass kleinere Geschäfte überleben können, wir machen damit auch unseren eigenen Alltag viel

komplizierter! Wer hätte nicht wieder einmal Lust auf ein frisches Stück Fleisch, welches nicht hunderte Kilometer weit entfernt, erbärmlich in Plastikfolie eingeschweisst wurde? Ja, wenn wir dies möchten, müssen wir wohl oder übel mit dem Auto oder dem Zug nach Meiringen oder Richtung Interlaken fahren. Sie benötigen eine neue Brille? Wenn Sie keinen Wert auf Beratung und Service legen, ist das kein Problem. Die Brille kann direkt im Internet bestellt werden. Für die anderen bedeutet dies wiederum eine Fahrt in eine Nachbargemeinde. Metzger und Optiker sind nur ein Beispiel – beides hatten wir bis vor ein paar Jahren noch bei uns im Dorf.

Wollen wir das Lädelerben verhindern, müssen wir unsere Einstellung ändern! Ich kann nicht davon ausgehen, dass ich meine Ware günstig von irgendwo herankarren kann und mein Nachbar soll im Dorfläden einkaufen und dafür besorgt sein, dass dort die Geschäfte laufen. Das funktioniert nicht – der Nachbar hat nämlich genau die gleiche Idee und so bleiben die Geschäfte leer. Wir müssen uns den Slogan «gschou zerscht zBrienz» wieder mehr vor Augen führen. Wenigstens so viel Beachtung und Interesse sollten wir unserem Gewerbe schenken. Wenn der gewünschte Artikel im Dorf nicht auffindbar ist, können wir unseren Suchkreis weiter ausdehnen. Aber wenigstens die Chance auf einen möglichen Verkauf müssten wir unseren Ladeninhabern doch geben, oder nicht?!

Sicher haben nicht alle Personen das Budget um auf die Schnäppchen der Grossverteiler verzichten zu können. Und ganz klar gibt es Situationen, wo der Einkauf möglichst schnell erledigt sein sollte und man froh ist, dass man nicht in drei verschiedene Läden muss um alle nötigen Besorgungen im Einkaufskorb zu haben. Aber wenn man die finanziellen Möglichkeiten hat, sollten wir unseren Detailhandel



wieder mehr unterstützen und wertschätzen! Ohne sie wird unser Dorf farblos und öde.

Ich danke hiermit unseren Geschäftsinhabern für ihre Leistungen und Bemühungen und hoffe, dass die Zukunft eine Erleichterung bringt. Das schlimmste wäre, wenn noch weitere Geschäfte infolge der Nichtbeachtung ihre Türen für immer schliessen müssten.



Alexandra Otter

aotter@gmx.ch

APRIL 2017 IN DER BRASSE



Donnerstag, 6. April, 21.15 Uhr

ROCKIN' CARBONARA – Rock'n'Roll, Schweiss & Emotionen

Die wilde Gang um den Sizilianer, Sänger und Bassisten Nick «Carbonara» Bisognano, ist nicht umsonst eine der meistgebuchten «Roots-Rock» Bands Europas. Mit ihrem fetzenden und gleichzeitig rockenden Sound der 50er Jahre, inklusive Rockabilly, Rhythm & Blues, Swing und klassischem Blues, wirds sicherlich Party pur in der Brasse werden.



Donnerstag, 13. April, 21.15 Uhr

THE SHOWBAND – Rock, Soul, Funk & Swing

Die musikalische Behandlung der Showband beinhaltet eine Prise Funk gegen steife Hüften, einen Teelöffel Soul gegen Herzschmerzen, ein gerütteltes Mass Swing für die Tanzmuskulatur und einige Essenzen aus der Welt des Chansons gegen die Ernsthaftigkeit des Daseins. Abgerundet wird die Behandlung je nach Diagnose mit Rock, Balkan- oder Latinbeats.



Donnerstag, 20. April, 21.15 Uhr

JOHNNY TROUBLE – Blues, Country & Rockabilly

Den Sound der Band könnte man als klassische 50's Country und Rockabilly Musik bezeichnen. Wüssten wir es nicht besser, so könnte man durchaus meinen, die vier Herren von Johnny Trouble sasssen vor mehr als fünfzig Jahren mit Presley und Cash im Studio. Allerdings schreibt Johnny Bluth neben seinen authentischen Kompositionen auch Songs im Singer-Songwriter Stil die auf seinen Konzerten grossen Anklang finden.



Donnerstag, 27. April, 21.15 Uhr

FRAMELESS – Pop, Soul, Rock, Funk

Rahmenlos. Grenzenlos. FRAMELESS... Die Luzerner Band schafft mit ihrer Musik, ihrer Energie und Präsenz ein Klang- und Stimmungsbild, dass sich intensiv erleben und fühlen lässt. Frameless lässt sich nicht einschränken. Die Band bietet ein Repertoire aus mitreissenden Coversongs im Bereich Pop, Rock, Soul und Funk. Währenddessen brodelt es im Untergrund von Luzern, wo die Truppe voller Herzblut ihre Eigenkompositionen kreiert.



Sonntag, 30. April, ab 14.00 Uhr

KONINGS DAG – das Holländerfest für gross und klein

Ab 14.30 – 17.00 Uhr: Kinder-Oranjerfest mit Schminkecke, «Pannekoeken», vielen Spielen und Leckerbissen für alle Kinder. Ab 16.00 – 19.00 Uhr: Borrel-Ur Niederländisches Apéro mit Terrasse-Bar und «Piet's Patat Paleis», ab 21.00 – 02.30 Uhr: Das Oranjerfest mit DJ Hansi Dutch Oldies & Hits werden von DJ Hansi meisterlich kombiniert mit holländischer Geselligkeit. Wir festen und feiern nach alt-holländischem Brauch bis 2.00 Uhr morgens weiter. LANG LEVE DE KONING ...!